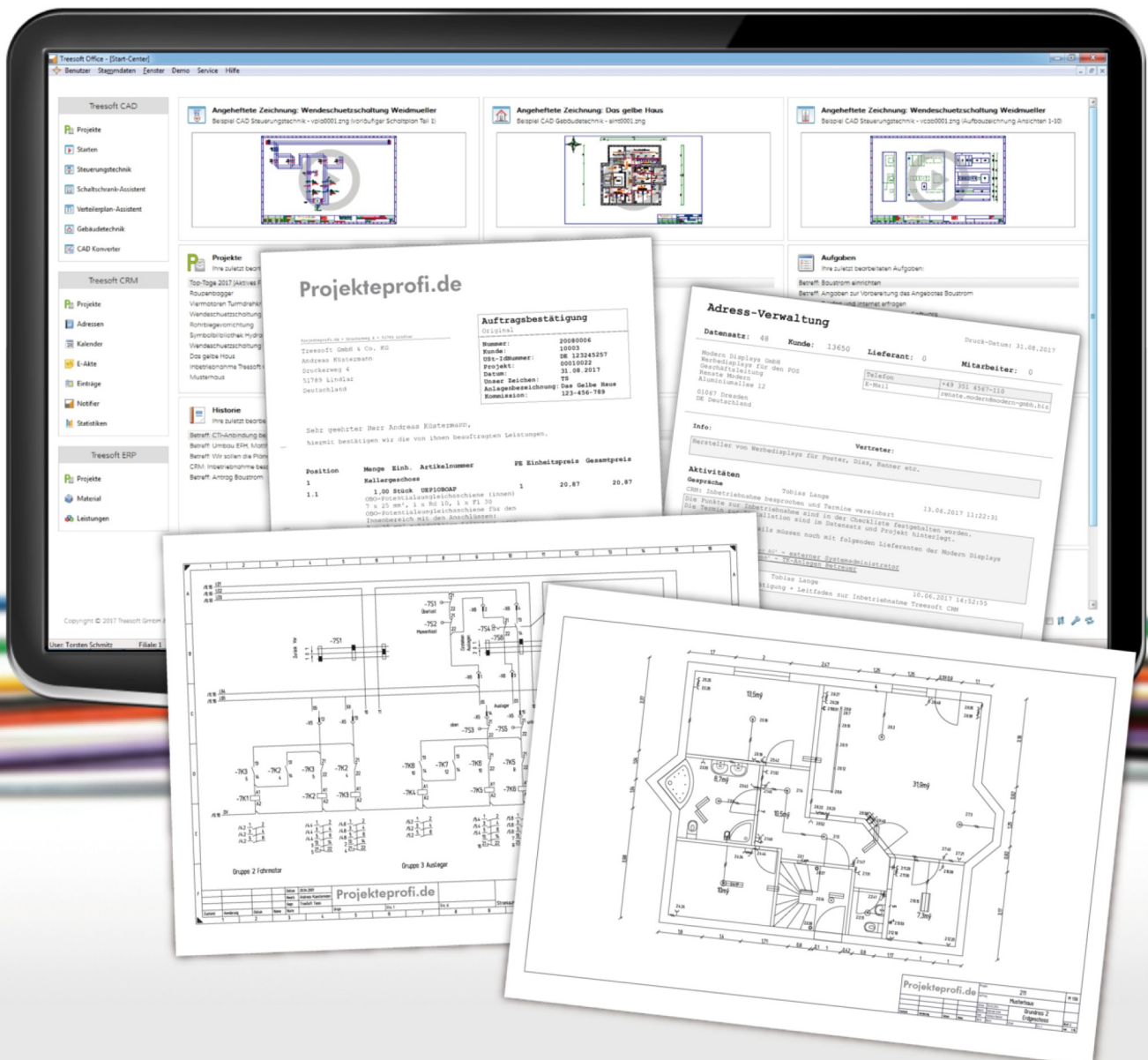


Dokumentation: Treesoft Office – CAD · CRM · ERP

Installation Vollversion



Copyright

Die Informationen in dieser Dokumentation wurden nach bestem Wissen und mit größter Sorgfalt erstellt. Dennoch sind Fehler bzw. Unstimmigkeiten nicht vollständig auszuschließen. Aus diesem Grund stellen die Informationen dieser Dokumentation keinerlei Verpflichtung oder Eigenschaftszusicherung der Treesoft GmbH & Co. KG dar. Die Treesoft GmbH & Co. KG übernimmt keine Haftung, die durch die Benutzung dieser Dokumentation oder Teilen davon entsteht.

Die Informationen in dieser Dokumentation können ohne Vorankündigung geändert werden.

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt.

Diese Dokumentation, die auf der DVD gespeicherten Treesoft Office Dokumentationen und die in Treesoft Office implementierten Hilfetexte sind für die ausschließliche Nutzung durch den rechtmäßigen Besitzer der Software bestimmt. Kein Teil darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Treesoft GmbH & Co. KG zu anderen Zwecken vervielfältigt oder übertragen werden, und zwar weder in elektronischer noch mechanischer Form, noch als Fotokopie, Datei oder Aufzeichnung.

© 2024 Treesoft GmbH & Co. KG

Druckerweg 4
51789 Lindlar
Deutschland

Alle Rechte vorbehalten.

Treesoft ist eine eingetragene Wortmarke von Andreas Küstermann. Alle weiteren Marken- und Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firma.

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort.....	6
1.1	Arbeitsschritte.....	7
1.2	Client/Server Architektur.....	7
1.3	Testmandant.....	7
2	Support.....	8
3	Dokumentation.....	8
4	Systemanforderungen.....	8
4.1	Betriebssysteme.....	8
4.1.1	Einzelplatz-Installation.....	8
4.1.2	Netzwerk-Installation.....	9
4.1.2.1	Client.....	9
4.1.2.2	Server.....	9
4.1.3	TCP/IP Netzwerkprotokoll.....	10
5	Installationsanleitung.....	10
5.1	Starten der Installation.....	10
5.1.1	Betriebssystem-Meldungen während der Installation.....	11
5.1.2	Willkommen-Dialog.....	12
5.1.3	Lizenzabkommen.....	12
5.1.4	Installationsart.....	13
5.1.4.1	Allgemeine Informationen zu den Installationsarten.....	14
5.1.4.2	Auswahl der Installationsart.....	14
5.2	Einzelplatz-Installation.....	14
5.2.1	Lizenzdatei angeben.....	15
5.2.2	Programm- und Datenbankverzeichnis.....	16
5.2.3	Installation starten.....	17
5.2.4	Plug-ins installieren.....	18
5.2.5	Datenbank vorbereiten.....	19
5.2.6	Abschluss der Treesoft Office Installation.....	19
5.3	Netzwerk-Installation.....	20
5.3.1	Netzwerk-Installation (Server).....	20
5.3.2	Lizenzdatei angeben.....	21
5.3.3	Programm- und Datenbankverzeichnis.....	21
5.3.4	Installation starten.....	22
5.3.5	Plug-ins installieren.....	23
5.3.6	Datenbank vorbereiten.....	24
5.3.7	Abschluss der Treesoft Office Installation.....	24
5.3.7.1	Freigabe der Treesoft-Dienste in der Firewall.....	25
5.3.7.2	Verzeichnis-Freigabe des Programmverzeichnisses.....	26
5.3.7.3	Wichtige Hinweise zum Datenbankverzeichnis.....	26
5.3.8	Netzwerk-Installation (Client).....	27
5.3.8.1	Programmverzeichnis auf dem Server.....	27
5.3.8.2	Willkommen-Dialog.....	27
5.3.8.3	Lizenzvereinbarung.....	28
5.3.8.4	Installationsart wählen.....	29
5.3.8.5	Server-Freigabe.....	30

5.3.8.6	Produkt-Lizenzierung.....	30
5.3.8.7	Installation.....	31
5.3.8.8	Abschluss der Treesoft Office Installation.....	31
5.3.8.9	Installation von weiteren Clients.....	32
6	Einrichten nach dem Start.....	32
6.1	Administrator.....	32
6.2	Benutzer anlegen.....	32
6.2.1	Arbeitsablauf Server-Installation.....	33
6.2.2	Arbeitsablauf Einzelplatz-Installation.....	34
6.2.3	Mitarbeiter als Personenadresse anlegen.....	34
6.2.4	Adresse um Mitarbeiterinformationen ergänzen.....	36
6.2.5	Einem Benutzer den Mitarbeiter zuweisen.....	36
6.3	Bearbeiten von Benutzern.....	38
6.4	Passwortänderung.....	38
6.5	Lizenzierung.....	39
6.5.1	Lizenzzuordnung beim Programmstart.....	39
6.6	Lizenzen zuordnen.....	40
6.7	Rechte für Benutzer im Optionen-Dialog.....	41
6.7.1	Rechte ändern.....	42
6.7.2	Rechte von anderen Benutzern übertragen.....	42
6.8	Installation der aktuellen Servicepacks.....	43
7	Datensicherheit.....	44
7.1	Datensicherung erstellen (Backup).....	44
7.1.1	Sicherung der Datenbank.....	44
7.1.2	Sicherung der Anwendungsdaten.....	45
7.2	Datensicherung Wiederherstellen (Restore).....	46
7.2.1	Wiederherstellen der Datenbanken.....	46
7.2.2	Wiederherstellen der Anwendungsdaten.....	47
7.3	Einrichten einer automatischen Sicherung der Datenbank.....	47
7.3.1	Batch-Datei anlegen.....	48
7.3.2	Batch-Datei über Windows Aufgabenplanung ausführen.....	48
8	Administration – Berechtigungen.....	52
8.1	Benutzer und Gruppen.....	52
8.2	Verzeichnisse und Freigaben.....	52
9	Deinstallation.....	52
9.1	Starten des Deinstallations-Assistenten.....	53
9.1.1	Manueller Start des Assistenten zur Programmdeinstallation.....	53
9.1.2	Manueller Start des Assistenten zur Workstation Deinstallation.....	53
9.2	Willkommen-Dialog.....	54
9.2.1	Deinstallationsart wählen.....	54
9.2.2	Abschluss der Deinstallation.....	55
10	Weiterführende Informationen.....	55
10.1	Überprüfen der IP-Konfiguration.....	55
10.2	Überprüfen der Konfigurationsdatei.....	56
10.3	Startparameter.....	57
10.4	Bedeutung der Startparameter.....	57
11	Installationsprobleme.....	59

11.1	Verbindungsfehler.....	59
11.2	Problemlösungen.....	59
11.2.1	Überprüfen der Verbindung.....	59
11.2.2	Der Client ist nicht mit dem Server verbunden.....	60
11.2.3	Der Datenbankserver ist nicht in Betrieb.....	60
11.2.4	Unzureichende Benutzer-/Zugriffsrechte.....	62
11.2.5	Die Datenbank ist nicht (mehr) vorhanden.....	62
11.2.6	Datenbank ist schreibgeschützt.....	64

Installation

1 Vorwort

Vielen Dank für dein Vertrauen in Treesoft Office. Mit Treesoft Office hast du dich für eine leistungsfähige und zukunftsichere Software entschieden. Treesoft Office ist modular aufgebaut und lässt sich somit durch einzelne Programmmodule optimal an deine betrieblichen Anforderungen anpassen.

Dieses Installationshandbuch beschreibt die unterschiedlichen Installationsarten von Treesoft Office. Egal ob du vor dem Kauf eine Testversion testen oder eine Neuinstallation durchführen möchtest, führt dich dieses Handbuch Schritt für Schritt durch die gewählte Installationsart.

Bevor wir jedoch mit der Schritt für Schritt Anleitung beginnen, möchten wir dich mit einigen grundsätzlichen Informationen zu Treesoft Office vertraut machen. Bitte lese daher die Kapitel 1 bis 4 aufmerksam durch, bevor du mit der Installation deiner Treesoft Office Version beginnst.

Das Treesoft Team wünscht dir an dieser Stelle schon einmal viel Spaß und ein erfolgreiches Arbeiten mit Treesoft Office!

HINWEIS Die Beschreibungen in allen Treesoft Office Dokumentationen setzen Grundkenntnisse in der Bedienung des Microsoft Windows Betriebssystems voraus. Bei einer Netzwerk-Installation von Treesoft Office werden grundlegende Kenntnisse der Netzwerktechnologie vorausgesetzt. Wende dich hierzu im Zweifelsfall an deinen Systemadministrator.

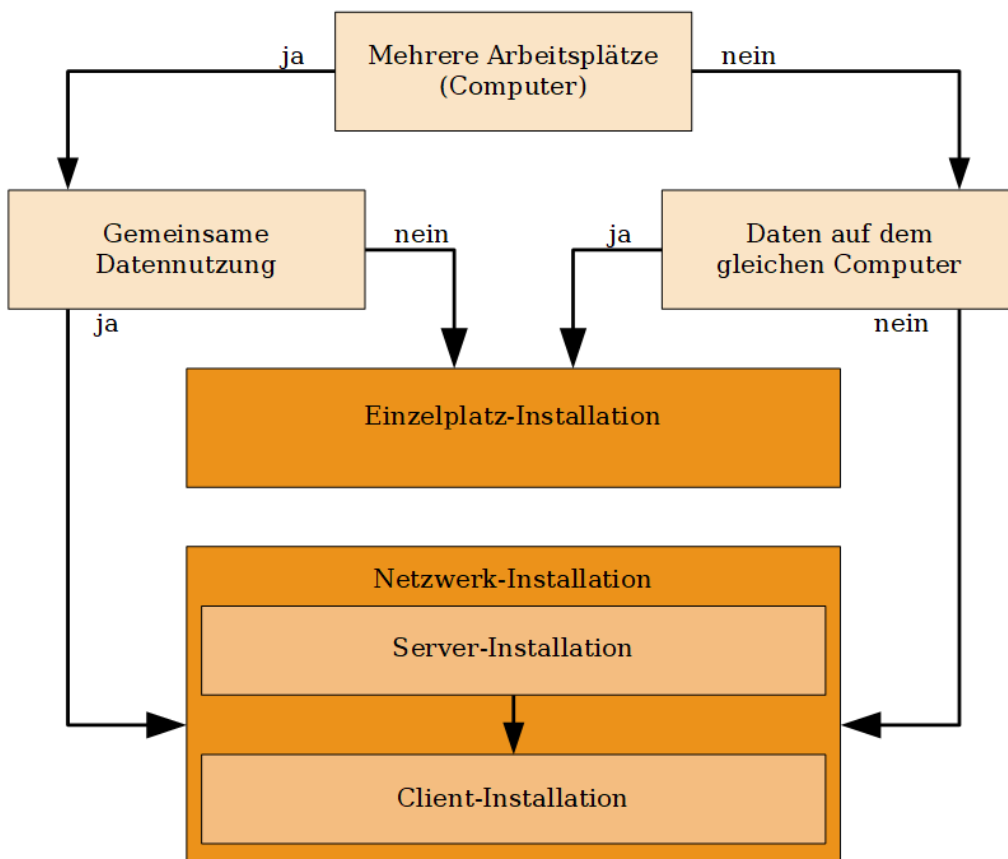


Abbildung 1.1: Entscheidungshilfe zur Installation

1.1 Arbeitsschritte

Nachfolgend geben wir dir eine Kurzübersicht der Arbeitsschritte für eine Installation der Vollversion.

Arbeitsschritt	Einzelplatz-Installation	Server-Client-Installation
Datensicherung vor der Installation.	Bitte führe eine Datensicherung des Betriebssystems durch.	Bitte führe eine Datensicherung des Servers und der Clients durch.
Systemanforderungen	Kapitel 4.1.1 ab Seite 8	Kapitel 4.1.2 ab Seite 9 Kapitel 4.1.3 ab Seite 10
Starten der Installation.	Kapitel 5.1 ab Seite 10	Kapitel 5.1 ab Seite 10
Durchführen der Installation.	Kapitel 5.2 ab Seite 14	Kapitel 5.3 ab Seite 20
Einrichten der Software nach dem Start	Kapitel 6 ab Seite 32	Kapitel 6 ab Seite 32
Datensicherung nach der Installation.	Kapitel 7.1 ab Seite 44	Kapitel 7.1 ab Seite 44
Installation des aktuellen Servicepacks.	Kapitel 6.8 ab Seite 43	Kapitel 6.8 ab Seite 43
Administration - Berechtigungen	entfällt	Kapitel 8 ab Seite 52

WICHTIG Treesoft übernimmt keine Haftung für Datenverlust, Datenveränderungen oder Fehlfunktionen, die mangels einer geeigneten oder fehlenden Datensicherung nicht wiederherzustellen sind.

1.2 Client/Server Architektur

Treesoft Office ist eine Software für den Netzbetrieb mit einer Client/Server Architektur. Diese basiert auf einer leistungsfähigen Datenbankserver Technologie. In dieser Architektur gibt es zwei Kategorien von Computern:

- Server
- Clients (Arbeitsplatzrechner)

1.3 Testmandant

Treesoft Office wird mit einer Testdatenbank (Testmandant) und einer leeren Datenbank geliefert. In der Testdatenbank ist eine Vielzahl an Beispieldaten hinterlegt. Verwende den Testmandanten zum Kennenlernen und Testen der Software. Bitte setze anschließend aber auf der leeren Datenbank auf und lese in diese die zu übernehmenden Daten ein.

Zum Starten von Treesoft Office stehen dir aus diesem Grund die folgenden zwei Verknüpfungen auf dem Windows Desktop zur Verfügung:



Abbildung 1.3.1: Unterschiedliche Verknüpfungen zum Starten der Software

Alternativ hierzu lässt sich Treesoft Office auch über das Startmenü **Programme** aufrufen.

2 Support

Für eine reibungslose Einführung der Software bietet dir unser technischer Support professionelle Unterstützung an. Darüber hinaus steht dir ein umfangreiches Dienstleistungsangebot zur Verfügung. Dieses reicht von einem Software-Servicevertrag, einem Software-Service Pluspaket, über unterschiedliche Schulungen und Seminare bis hin zum individuellen Customizing von Treesoft Office.

Kontakt:

Treesoft GmbH & Co. KG
Druckerweg 4
51789 Lindlar

Tel.: +49 2266 4763-850
Fax: +49 2266 4763-950
E-Mail: support@treesoft.de

3 Dokumentation

Alle Dokumentationen liegen nach der Installation im PDF-Format vor.

Wähle hierfür im gestarteten Programm im Menü **Hilfe** den Befehl **Dokumentationen**. Es öffnet sich der Windows-Explorer, wo dir die wichtigsten Dokumentationen angezeigt werden.

4 Systemanforderungen

WICHTIG Bevor du die Installation startest, solltest du, wie bei jeder anderen Software auch, unbedingt eine Datensicherung deines Rechners durchführen. Für Datenverlust, Datenveränderung oder Fehlfunktionen, die mangels geeigneter und angemessener Datensicherung nicht wieder behoben werden können, übernimmt Treesoft keine Haftung!

4.1 Betriebssysteme

4.1.1 Einzelplatz-Installation

Für den Betrieb von Treesoft Office auf einem Einzelplatzrechner (auch Testversion) ist eines der folgenden Betriebssysteme Voraussetzung¹:

- ☐ Microsoft Windows 10 (64 Bit)
- ☐ Microsoft Windows 11

Hardware – Mindestvoraussetzung:

- ☐ mindestens 8 GB freier Festplattenspeicherplatz

¹ ab der Version Treesoft Office 7.3 werden nur noch 64-Bit Betriebssysteme unterstützt

- ❑ mindestens 2 GHz Dualcore
- ❑ mindestens 4 GB RAM für Treesoft Office
- ❑ Monitor mit einer Auflösung von mindestens 1920 x 1080 Pixel
- ❑ Prozessor: x86-64 CPU mit den Prozessor-Befehlssätzen MMX, SSE und SSE2

4.1.2 Netzwerk-Installation

4.1.2.1 Client

Bei einer Netzwerk-Installation ist für den Betrieb von Treesoft Office auf einem Client eines der folgenden Betriebssysteme Voraussetzung¹:

- ❑ Microsoft Windows 10 (64 Bit)
- ❑ Microsoft Windows 11

Hardware – Mindestvoraussetzung:

- ❑ mindestens 4 GB freier Festplattenspeicherplatz
- ❑ mindestens 2 GHz
- ❑ mindestens 4 GB RAM für Treesoft Office
- ❑ Monitor mit einer Auflösung von mindestens 1920 x 1080 Pixel
- ❑ Prozessor: x86-64 CPU mit den Prozessor-Befehlssätzen MMX, SSE und SSE2

4.1.2.2 Server

Bei einer Netzwerk-Installation ist für den Betrieb von Treesoft Office auf einem Server eines der folgenden Betriebssysteme Voraussetzung:

- ❑ Microsoft Windows Server 2016
- ❑ Microsoft Windows Server 2019
- ❑ Microsoft Windows Server 2022
- ❑ Linux (alle neuen Distributionen)²

WICHTIG Die Software Treesoft Office läuft nicht unter Linux. Es können lediglich die Daten und Datenbanken auf einem Linux-Server abgelegt werden. Parallel zum Linux-Server muss noch ein Windows-Server existieren, um die volle Funktionalität von Treesoft Office zu gewährleisten. Wende dich im Zweifelsfall bei Fragen hierzu an unseren technischen Support. Unsere Support-Mitarbeiter helfen dir gerne weiter!

Hardware – Mindestvoraussetzung:

- ❑ mindestens 16 GB freier Festplattenspeicherplatz
- ❑ mindestens 2 GHz Quadcore
- ❑ mindestens 8 GB RAM für Treesoft Office
- ❑ mindestens 1000 Mb/s Netzwerk-Anbindung
- ❑ Prozessor: x86-64 CPU mit den Prozessor-Befehlssätzen MMX, SSE und SSE2

HINWEIS Viele andere Server Betriebssysteme könnten grundsätzlich zum Betrieb von Treesoft Office verwendet werden. Diese sind aber derzeit noch nicht getestet und werden deshalb auch nicht empfohlen.

¹ ab der Version Treesoft Office 7.3 werden nur noch 64-Bit Betriebssysteme unterstützt

² Treesoft empfiehlt die folgenden Linux-Distributionen: Debian, Suse, Red Hat

4.1.3 TCP/IP Netzwerkprotokoll

Für den Betrieb von Treesoft Office in einem Netzwerk benötigst du auf dem Server und auf allen Arbeitsplatzrechnern ein vollständig installiertes und eingerichtetes TCP/IP Netzwerkprotokoll.

5 Installationsanleitung

WICHTIG Zur Installation von Treesoft Office musst du über Administratorrechte verfügen oder als Administrator an deinem Rechner angemeldet sein.

Bevor du die Installation startest, solltest du, wie bei jeder anderen Software auch, eine Datensicherung deines Rechners durchführen. Für Datenverlust, Datenveränderung oder Fehlfunktionen, die mangels geeigneter und angemessener Datensicherung nicht wieder behoben werden können, übernimmt Treesoft keine Haftung!

Bitte führe auch vor einer Upgrade-Installation eine Datensicherung durch. Diese wird im [Kapitel 7.1 Datensicherung erstellen \(Backup\)](#) ab Seite 44 beschrieben.

5.1 Starten der Installation

Treesoft Office Installation aus der Datei:

Wenn du die Installationsdatei **TreesoftOffice-7.X.X** aus dem Internet heruntergeladen hast, führe diese aus und folge dieser Dokumentation ab dem [Kapitel 5.1.1 Betriebssystem-Meldungen während der Installation](#) ab Seite 11.

Treesoft Office Installation von der DVD:

1. Lege die Treesoft Office DVD in das DVD-Laufwerk ein.
 - Wenn die Autorun-Funktion auf deinem Rechner eingeschaltet ist, startet die DVD automatisch.
 - Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch nach dem Einlegen der DVD startet, doppelklicke auf das Symbol **Arbeitsplatz** auf deinem Windows-Desktop. Doppelklicke hiernach auf das Symbol für dein DVD-Laufwerk. Starte dort im Ordner Setup die Datei **CDIntro.exe**.

Du startest den Installations-Assistenten über das Menü **Software installieren** mit dem Link **Treesoft Office 7.X** (siehe [Markierung in nachstehender Abbildung](#)).¹

¹ Falls du stattdessen die Fehlermeldung erhältst, dass eine DLL-Datei fehlt, installiere bitte die Visual-Studio-2017-Runtime; erhältlich via Windows Update oder manuell bei <https://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=746571>.



Abbildung 5.1.1: Starten des Installations-Assistenten

Der Assistent führt dich Schritt für Schritt durch die Installation von Treesoft Office. Die zur Installation benötigten Angaben erfolgen in einzelnen Dialogen.

5.1.1 Betriebssystem-Meldungen während der Installation

Zunächst möchten wir dich mit einigen Meldungen, welche bei der Installation in Abhängigkeit des Betriebssystems auftreten können, vertraut machen. Die Vielfalt der Meldungen von Fremdprogrammen wie Virens Scanner und Firewalls können wir hier leider nicht darstellen. Solltest du Meldungen von Deinem Virens Scanner erhalten, informiere bitte unseren Service.

Beim Start der Installation unter Microsoft Windows 10 bzw. Windows 11 erhältst du nachfolgende Meldung. Bestätige diese Meldung mit der Schaltfläche **Ja**.

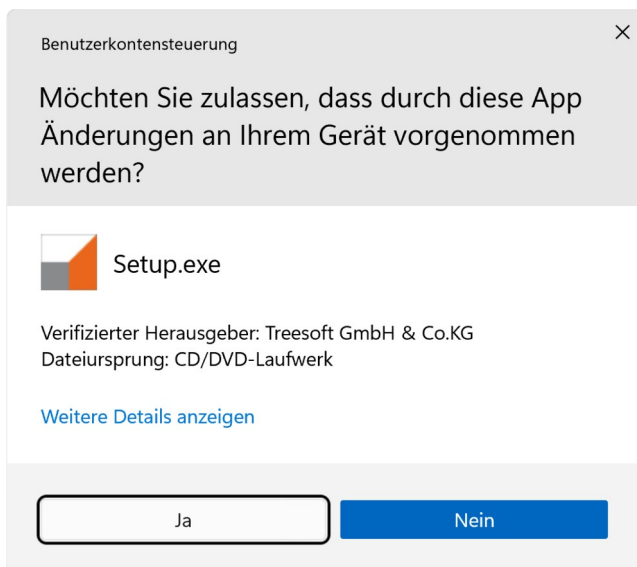


Abbildung 5.1.2: Benutzerkontensteuerung unter Windows 11

Für eine funktionierende Treesoft Office Installation sind alle Meldungen der Firewall, welche versuchen das Installationsprogramm bzw. den Start von Treesoft Office zu blockieren mit **Zugriff zulassen** bzw. **Nicht mehr Blocken** zu beantworten (siehe nachfolgende Abbildung 5.1.3).

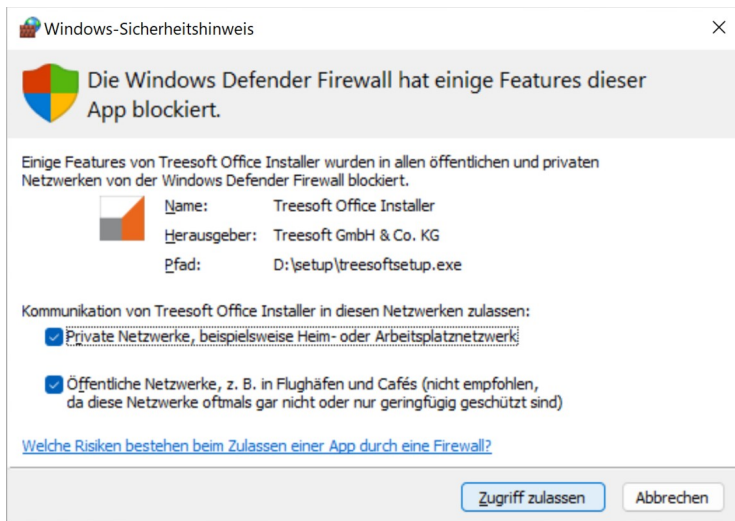


Abbildung 5.1.3: Beispiel einer Firewall-Meldung unter Windows 11

5.1.2 Willkommen-Dialog

Nach dem Aufruf des Installationsprogramms erscheint der Willkommen-Dialog des Installations-Assistenten.



Abbildung 5.1.4: Willkommen-Dialog des Installationsprogramms

2. Fahre mit der Schaltfläche **Weiter** fort.

5.1.3 Lizenzabkommen

Die Verwendung von Treesoft Office setzt deine Zustimmung zum Lizenzabkommen voraus.



Abbildung 5.1.5: Lizenzabkommen der Software

3. Bitte lies das Lizenzabkommen aufmerksam durch. Wenn du diesem zustimmst, aktiviere das Kontrollkästchen und betätige hiernach die Schaltfläche **Weiter**.

HINWEIS Wenn du dem Lizenzabkommen nicht zustimmst, wird das Installationsprogramm beendet und du kannst Treesoft Office nicht verwenden.

5.1.4 Installationsart

Anschließend erscheint der Dialog zur Auswahl der Installationsart.

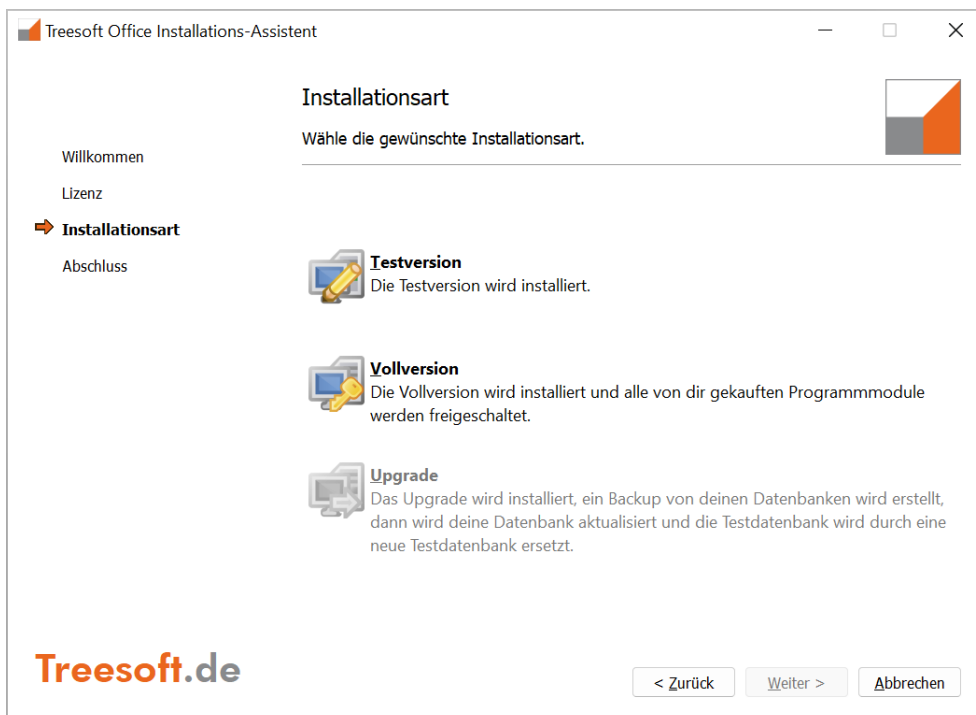


Abbildung 5.1.6: Auswahl der Installationsart

Das Installationsprogramm unterstützt unterschiedliche Arten der Installation von Treesoft Office. Die zu

verwendende Installationsart ist vom geplanten Einsatz der Software abhängig, d. h. davon, ob du diese beispielsweise zum Testen der Software (Test) installieren, eine vollständige Programm-Installation oder ein Upgrade einer bereits bestehenden Installation von Treesoft Office 7.2 durchführen möchtest. Die unterschiedlichen Installationsarten werden nachfolgend näher beschrieben.

Zur Installation eines Programmupgrades beachte bitte die Hinweise im Installationshandbuch **Installation-Upgrade.pdf**. Dieses Handbuch findest du als PDF im Ordner `.. \Documentation` auf der Treesoft Office DVD oder auf unserer Homepage unter folgendem Link:

❑ <https://www.treesoft.de/de/software/handbuecher-und-dokumentation>

5.1.4.1 Allgemeine Informationen zu den Installationsarten

WICHTIG Treesoft Office benötigt immer eine Kombination aus einer Server- und einer Client-Installation. Diese kann sich auf einem Rechner (Einzelplatz-Installation) oder verteilt auf einem Server und Client in einem Netzwerk befinden. Technisch gesehen sind die Installation auf einem Arbeitsplatzrechner für einen Einzelplatz und die Treesoft Office Installation auf einem Server identisch. Der einzige Unterschied besteht darin, dass der Server mit mehreren Arbeitsstationen (Clients) verbunden ist. Die Dienste und die Datenbank werden nur auf dem Server betrieben.

Vollständig

Die Installationsart **Vollversion** wird empfohlen zur Installation von Treesoft Office auf einem Einzelplatzrechner oder zur Installation von Treesoft Office auf einem Server (bei einer Netzwerk-Installation).

Test

Bei der Testversion-Installation wird eine voll funktionstüchtige Testversion von Treesoft Office installiert. Die Testversion ist ab dem Installationsdatum für 34 Tage lauffähig. Wenn du mehr Zeit benötigst, kein Problem, ein Anruf genügt und wir verlängern den Testzeitraum erneut um 30 Tage und auf Wunsch machen wir das wieder und wieder, solange du willst. Dies sollte dir genügend Zeit geben, die leistungsfähigen Funktionen der Software ausgiebig zu testen.

Die Installation ist im Handbuch **Installation Testversion** beschrieben.

Upgrade

Die Installationsart **Upgrade** ist ausschließlich für Kunden bestimmt, welche bereits mit Treesoft Office arbeiten.

Die Installation ist im Handbuch **Installation Upgrade** beschrieben.

5.1.4.2 Auswahl der Installationsart

Für eine Neuinstallation führe bitte folgende Arbeitsschritte entsprechend der erworbenen Lizenz aus:

- ❑ **Einzelplatzlizenz**.....Kapitel 5.2 Einzelplatz-Installation, ab Seite 14.
- ❑ **Serverlizenz**.....Kapitel 5.3 Netzwerk-Installation, ab Seite 20.

5.2 Einzelplatz-Installation

WICHTIG Zur Installation von Treesoft Office musst du über Administratorrechte verfügen.

So installierst du Treesoft Office auf einem Einzelplatz:

1. Wähle die Installationsart **Vollversion**.

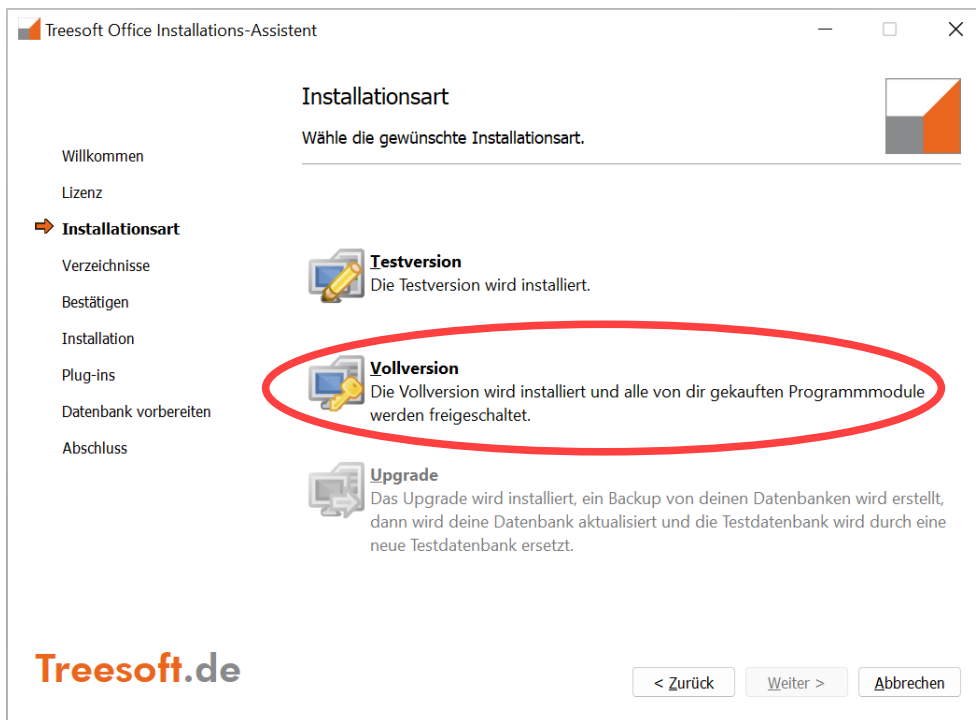


Abbildung 5.2.1: Installationsart wählen

Bei einer Einzelplatz-Installation wird Treesoft Office zusammen mit dem Firebird Datenbankserver und Firebird Datenbankclient auf einem Einzelplatzrechner installiert.

HINWEIS Der weitere Ablauf einer Installation wird dir am Beispiel eines Einzelplatzrechners beschrieben (Installationsart **Vollversion**). Zusätzliche Informationen zur Installation von Treesoft Office im Netzwerk findest du im [Kapitel 5.3 Netzwerk-Installation, Seite 20](#).

5.2.1 Lizenzdatei angeben

Nach Auswahl der Installationsart **Vollversion** öffnet sich automatisch der Dialog zur Auswahl deiner Treesoft Office Lizenzdatei. In dieser sind alle von dir erworbenen Programmmodule freigeschaltet. Deine persönliche Lizenzdatei erhältst du direkt per E-Mail.



Abbildung 5.2.2: Auswahl der Lizenzdatei

1. Betätige zur Auswahl deiner persönlichen Lizenzdatei die Schaltfläche .
2. Wechsle in dem anschließend eingeblendeten Dialog in das Verzeichnis bzw. auf das Laufwerk, in dem du die Lizenzdatei gespeichert hast, und übernehme diese mit der Schaltfläche **Öffnen**.
3. Bestätige anschließend die Schaltfläche **Weiter**.

ACHTUNG Erscheint jetzt nachfolgender Programmabbruch, versuchst du eine Server-Lizenz auf einem Desktop-Betriebssystem zu installieren. Starte in diesem Fall die Installation bitte auf einem Server-Betriebssystem. Bei Fragen oder Schwierigkeiten während der Installation setze dich bitte mit unserem technischen Support in Verbindung ([siehe Kapitel 2 Support, Seite 8](#)).

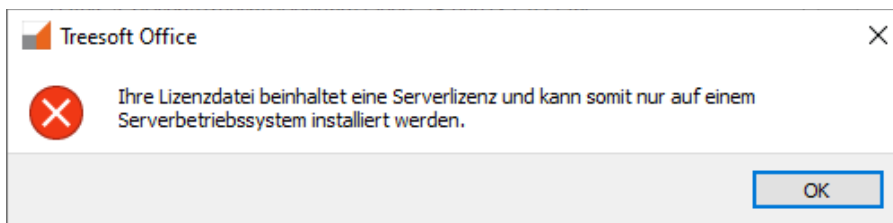


Abbildung 5.2.3: Hinweis auf das falsche Betriebssystem

5.2.2 Programm- und Datenbankverzeichnis

In dem nachfolgend abgebildeten Dialog ist das Verzeichnis bzw. Laufwerk anzugeben, in dem die Treesoft Office Programmdateien, Anwendungsdaten und die Datenbanken zu installieren sind.

WICHTIG Die Programmdateien, Anwendungsdaten und die Datenbanken sind in unterschiedlichen Verzeichnissen zu speichern. Bitte beachte, dass für die Installation nur lokale Laufwerke (keine Netzwerklaufwerke) verwendet werden dürfen. Auf die Datenbankdateien solltest du niemals auf Dateisystemebene, beispielsweise mit dem Windows-Explorer, zugreifen.

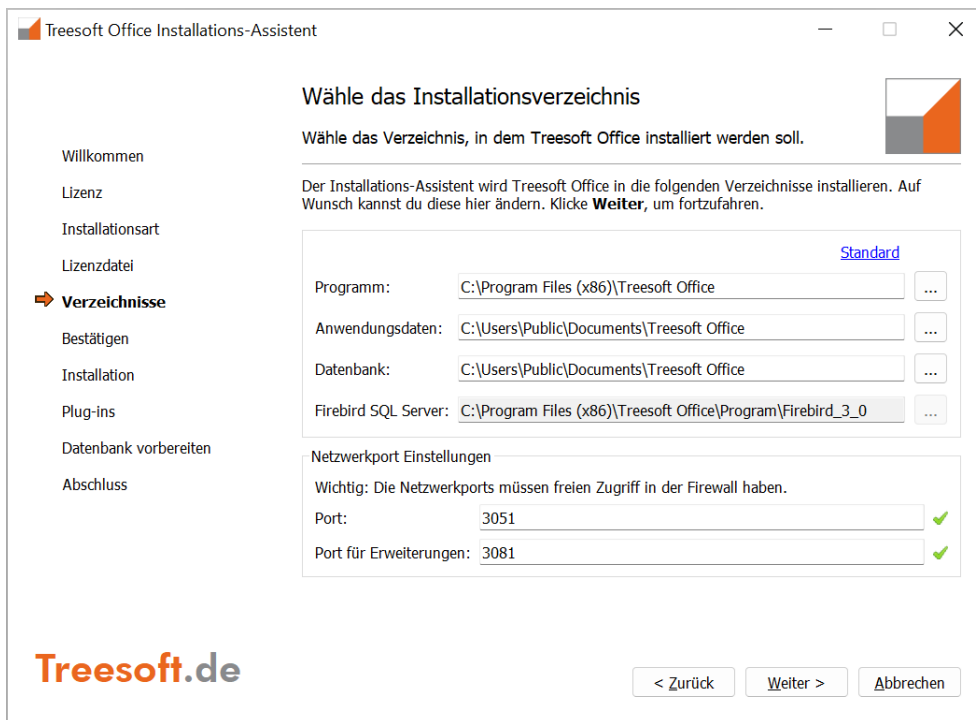


Abbildung 5.2.4: Auswahl der Installationsverzeichnisse für die Programmdateien

4. Übernehme das vorgeschlagene Installationsverzeichnis der Programmdateien und der Datenbanken mit der Schaltfläche **Weiter**. Um ein anderes Verzeichnis bzw. Laufwerk auszuwählen, betätige bitte die dazugehörige Schaltfläche .

HINWEIS Enthält das angegebene Zielverzeichnis zur Installation der Programmdateien, Anwendungsdaten oder Datenbanken bereits Dateien, erscheint eine entsprechende Hinweismeldung. Die Installation von Treesoft Office in einem bestehenden Verzeichnis ist nicht zulässig. Über diese Sicherheitsabfrage wird das versehentliche Überschreiben einer bestehenden Treesoft Office Installation verhindert.

5.2.3 Installation starten

Der Installations-Assistent hat nun alle benötigten Informationen gesammelt und ist bereit, die Installation von Treesoft Office durchzuführen.

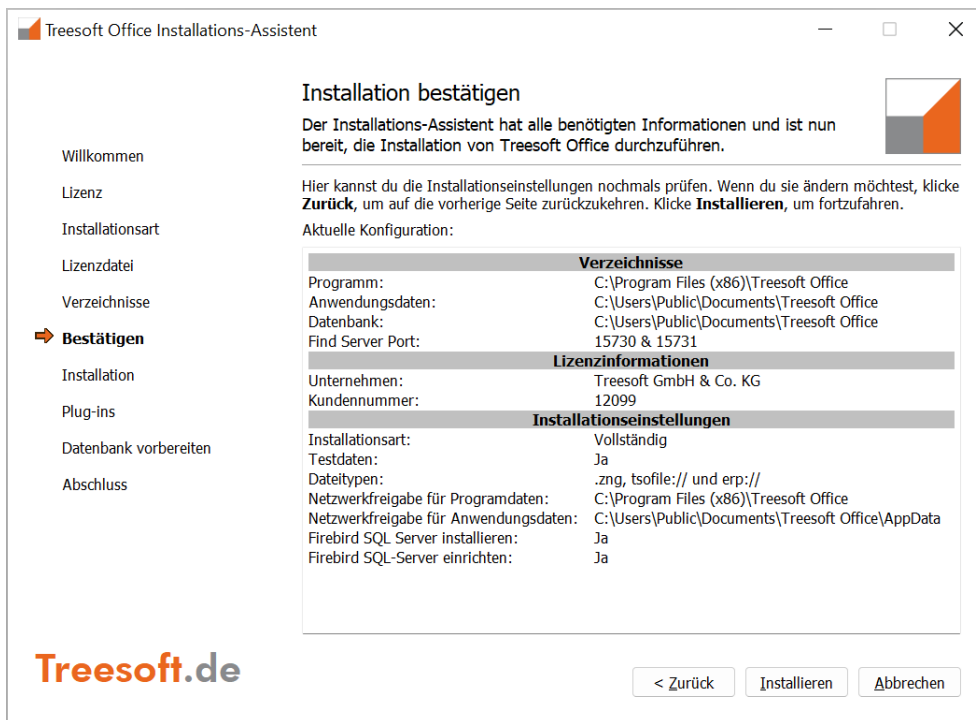


Abbildung 5.2.5: Fertig zum Installieren der Software

- Überprüfe bitte die im Installations-Assistenten angezeigten Informationen. Starte anschließend mit der Schaltfläche **Installieren** die Installation der Software entsprechend der vorgenommenen Einstellungen.

5.2.4 Plug-ins installieren

Nach der Installation des Firebird Datenbankservers erscheint der nachfolgend abgebildete Dialog. In diesem werden dir alle für deine Lizenz(en) freigeschalteten Plug-ins für die Installation zur Auswahl angeboten.

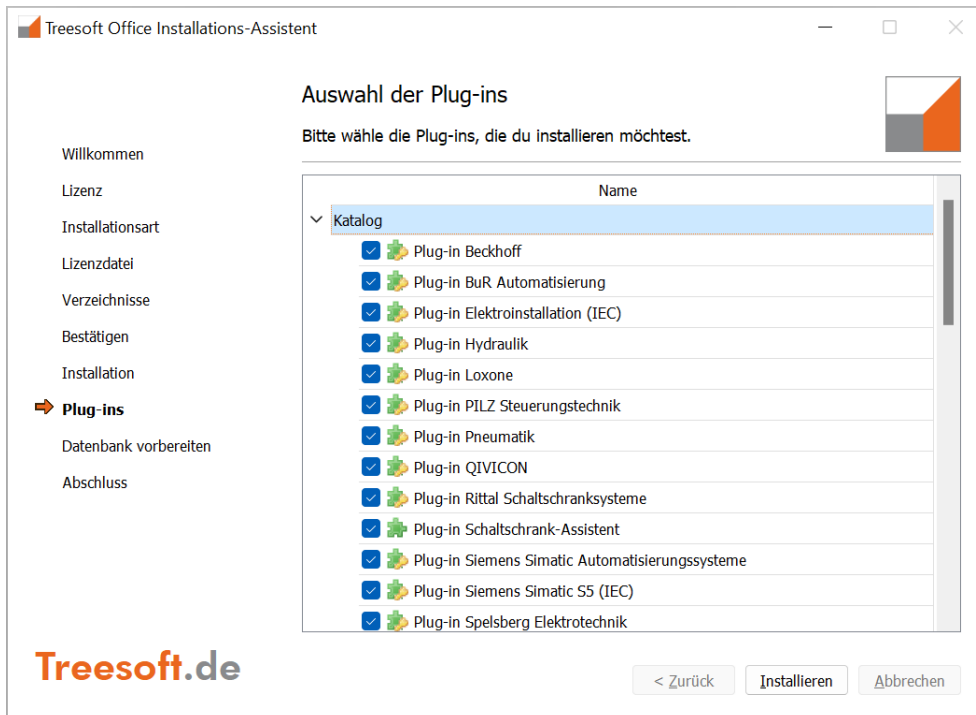


Abbildung 5.2.6: Auswahl der zu installierenden Plug-ins

HINWEIS In dem Dialog sind standardmäßig alle in der Lizenzdatei freigeschalteten Plug-ins ausgewählt. Zum Ausschließen eines Plug-ins von der Installation ist das dazugehörige Kontrollkästchen zu deaktivieren. Über das Kontextmenü (rechte Maustaste) stehen dir komfortable Funktionen zum Aus- bzw. Abwählen der Plug-ins zur Verfügung.

6. Bestätige die Auswahl der zu installierenden Plug-ins über die Schaltfläche **Installieren**.

5.2.5 Datenbank vorbereiten

Nach Auswahl der zu installierenden Plug-ins erfolgt das Einspielen der gewählten Daten in die Datenbank sowie der Abgleich der installierten Symbole mit der installierten Datenbank.

5.2.6 Abschluss der Treesoft Office Installation

Nach der Installation der Plug-ins und Symbolbibliotheken erscheint der nachfolgend abgebildete Dialog. In diesem ist der Abschluss der vollständigen Treesoft Office Installation zu bestätigen. Durch Aktivieren des dazugehörigen Kontrollkästchen kannst du nun automatisch Treesoft Office starten (siehe [Abbildung 5.2.7](#)).



Abbildung 5.2.7: Abschluss der Treesoft Office Einzelplatz-Installation

7. Bestätige den Abschluss der vollständigen Treesoft Office Installation über die Schaltfläche **Fertigstellen**.

Nach dem Bestätigen der Abschlussmeldung des Installationsprogramms kannst du die Software über die Verknüpfung(en) auf dem Windows-Desktop oder über die Einträge im Startmenü **Programme** starten.

WICHTIG Nach dem ersten Start von Treesoft Office sind grundlegende Einstellungen erforderlich, welche im Kapitel 6 Einrichten nach dem Start ab Seite 32 beschrieben sind. Beachte auch das [Kapitel 7 Datensicherheit](#), ab Seite 44.

TIPP Wenn du den Umgang mit der Software und ihren Möglichkeiten üben möchtest, nutze den extra dafür eingerichteten Testmandanten (siehe [Kapitel 1.3 Testmandant](#), Seite 7).

5.3 Netzwerk-Installation

Für eine Standard Mehrbenutzer-Installation (Client/Server Einsatz im Netzwerk) ist Treesoft Office auf dem Server zu installieren. Nach der Server-Installation ist die Datenbankclient-Software auf den einzelnen Arbeitsplatzrechnern zu installieren. Alle Treesoft Office Rechner kommunizieren in dem Netzwerk über das TCP/IP Netzwerkprotokoll.

Die Installation auf dem Server und der Clients auf den einzelnen Arbeitsplatzrechnern teilt sich auf die folgenden Installationsarten auf:

❑ **Vollständig**

Installation von Treesoft Office auf dem Netzwerkserver.

❑ **Client**

Installation von Treesoft Office auf den einzelnen Arbeitsplatzrechnern (Clients)

HINWEIS Lass dich nicht davon verwirren, dass bei einer Server-Installation immer auch Verknüpfungen auf dem Netzwerkserver installiert werden. Dies ist nur für die Konfiguration bzw. zu Diagnosezwecken der Software gedacht.

5.3.1 Netzwerk-Installation (Server)

WICHTIG Zur Installation von Treesoft Office musst du über Administratorrechte verfügen.

So installierst du Treesoft Office auf einem Server:

1. Lege die die Programm-DVD in das DVD-Laufwerk auf dem Server ein.
2. Installiere die Software auf deinem Netzwerkserver. Verwende hierzu die Installationsart **Vollversion**.

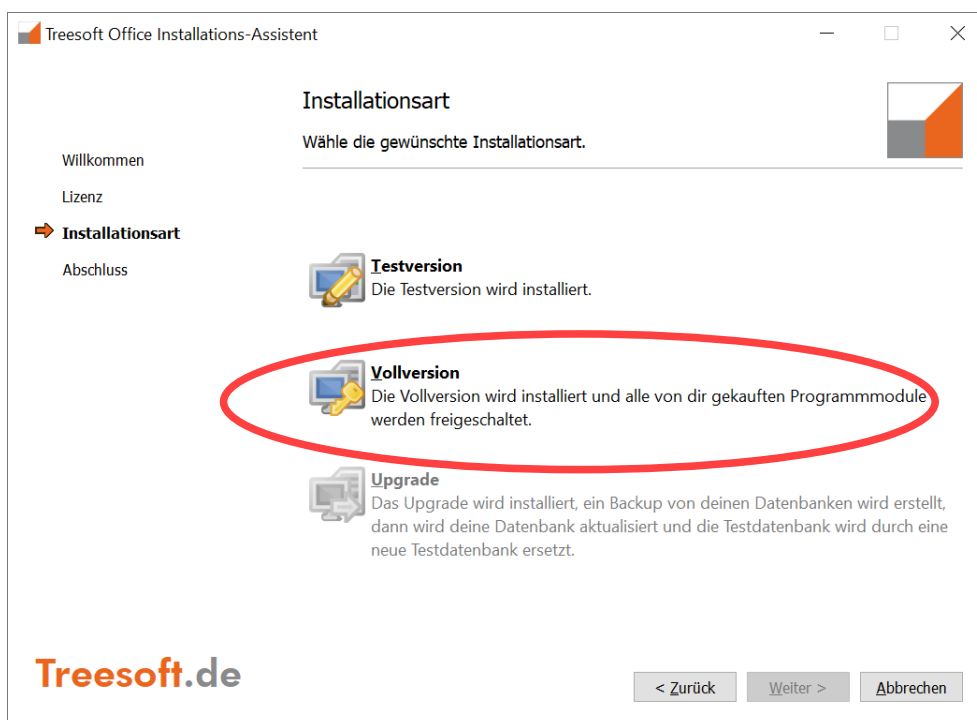


Abbildung 5.3.1: Installationsart wählen

ACHTUNG Die Installation einer Testversion kann nicht auf einem Server-Betriebssystem durchgeführt werden. Die Test-Installation kann nur als Einzelplatzversion installiert werden.

5.3.2 Lizenzdatei angeben

Nach Auswahl der Installationsart **Vollständig** öffnet sich automatisch der Abfragedialog zur Auswahl deiner Treesoft Office Lizenzdatei. In dieser sind alle von dir käuflich erworbenen Programmmodule freigeschaltet. Deine persönliche Lizenzdatei erhältst du direkt per E-Mail.

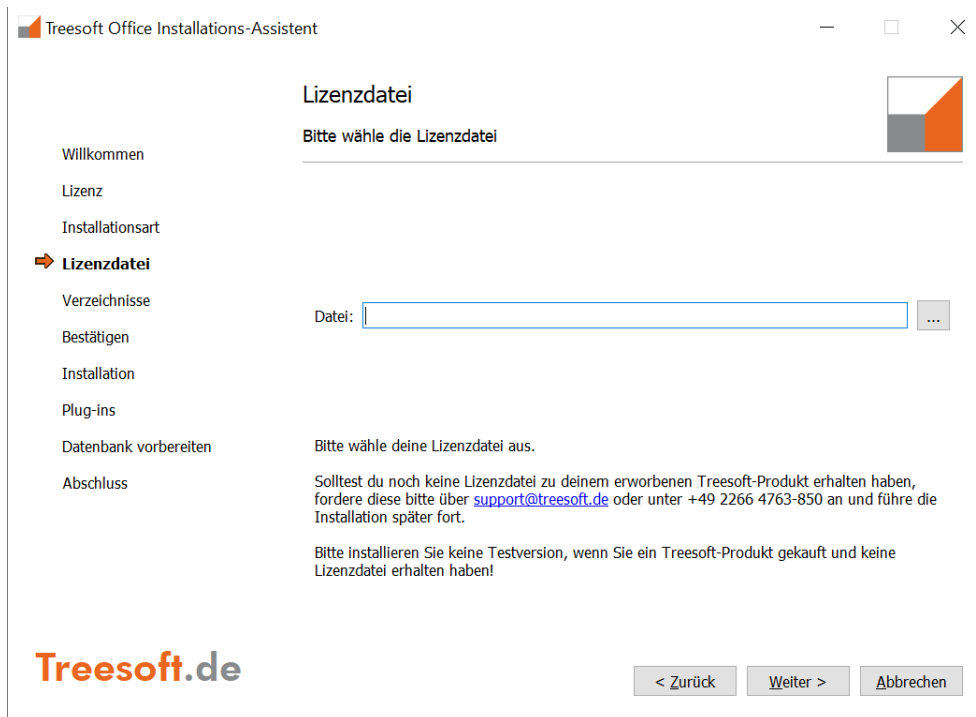


Abbildung 5.3.2: Auswahl der Lizenzdatei

1. Betätige zur Auswahl deiner persönlichen Lizenzdatei die Schaltfläche .
2. Wechsle in dem anschließend eingeblendeten Dialog in das Verzeichnis bzw. auf das Laufwerk, in dem du deine Lizenzdatei gespeichert hast, und übernehme diese mit der Schaltfläche **Öffnen**.
3. Bestätige die Auswahl der Lizenzdatei mit der Schaltfläche **Weiter**.

ACHTUNG Erscheint jetzt nachfolgender Programmabbruch, versuchst du eine Einzelplatz-Lizenz auf einem Server-Betriebssystem zu installieren. Starte in diesem Fall die Installation bitte auf deinem Einzelplatz-Betriebssystem. Bei Fragen oder Schwierigkeiten während der Installation setze dich bitte mit unserem technischen Support in Verbindung (siehe Kapitel 2 Support ab Seite 8).

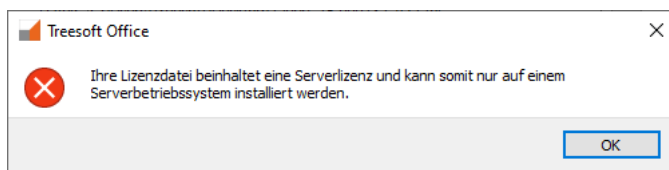


Abbildung 5.3.3: Hinweis auf das falsche Betriebssystem

5.3.3 Programm- und Datenbankverzeichnis

In dem nachfolgend abgebildeten Dialog ist das Verzeichnis bzw. Laufwerk anzugeben, in dem die Treesoft Office Programmdateien, Anwendungsdaten und die Datenbanken zu installieren sind.

WICHTIG Die Programmdateien, Anwendungsdaten und die Datenbanken sind in unterschiedlichen Verzeichnissen zu speichern. Bitte beachte, dass für die Installation nur lokale Laufwerke (keine Netzwerklaufwerke) verwendet werden dürfen. Auf die Datenbankdateien solltest du niemals auf Dateisystemebene, beispielsweise mit dem Windows-Explorer, zugreifen.

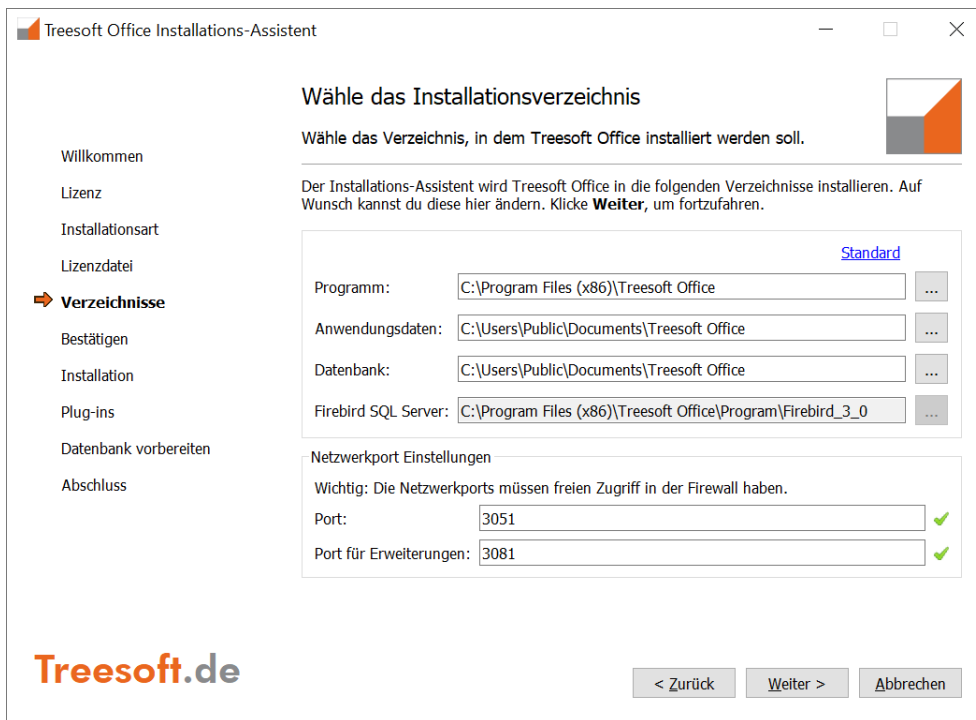


Abbildung 5.3.4: Auswahl des Installationsverzeichnisses für die Programmdateien

4. Wenn du das vorgeschlagene Installationsverzeichnis der Programmdateien und der Datenbanken übernehmen willst, betätige die Schaltfläche **Weiter**. Zur Auswahl eines anderen Verzeichnisses bzw. Laufwerks betätige die Schaltfläche .

HINWEIS Enthält das angegebene Zielverzeichnis zur Installation der Programmdateien, Anwendungsdaten oder Datenbanken bereits Dateien, erscheint eine entsprechende Hinweismeldung auf dem Bildschirm. Die Installation von Treesoft Office in einem bestehenden Verzeichnis ist nicht zulässig. Über diese Sicherheitsabfrage wird das versehentliche Überschreiben einer bestehenden Treesoft Office Installation verhindert.

5.3.4 Installation starten

Der Installations-Assistent hat nun alle benötigten Informationen gesammelt und ist bereit, die Installation von Treesoft Office durchzuführen.

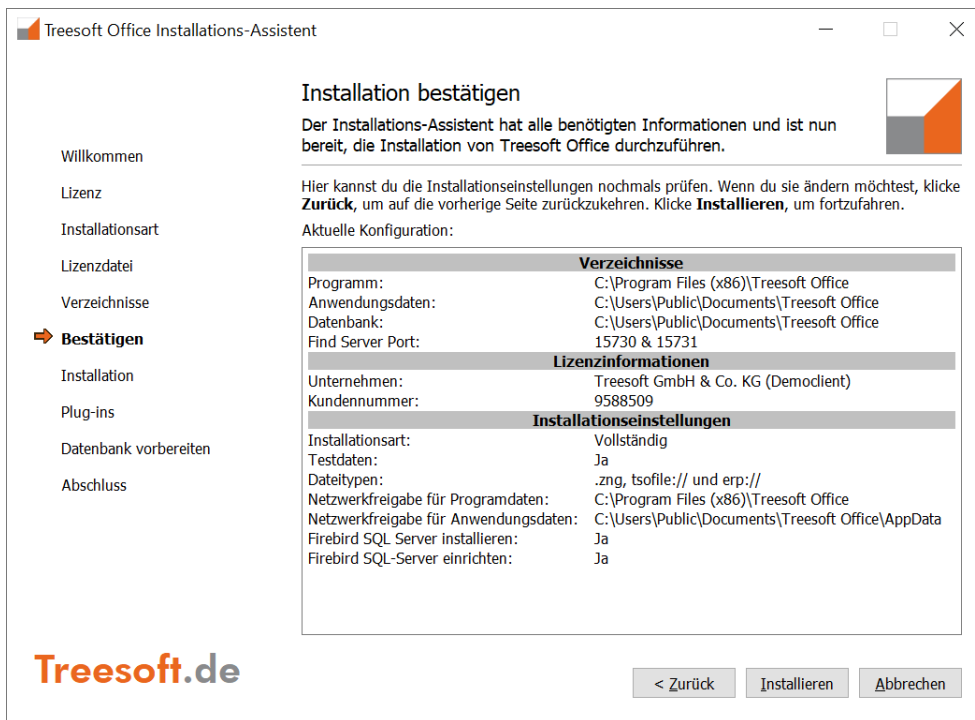


Abbildung 5.3.5: Fertig zum Installieren der Software

- Überprüfe bitte die im Installations-Assistenten angezeigten Informationen. Starte anschließend mit der Schaltfläche **Installieren** die Installation der Software entsprechend der vorgenommenen Einstellungen.

Treesoft Office arbeitet mit einem leistungsfähigen und zuverlässigen Firebird SQL Datenbankserver. Für den Firebird Datenbankserver bzw. die einzelnen Firebird Datenbankclients fallen, anders als beispielsweise bei Microsoft SQL, keine zusätzlichen Lizenzgebühren an.

5.3.5 Plug-ins installieren

Nach der Installation des Firebird Datenbankservers erscheint der nachfolgend abgebildete Dialog. In diesem werden dir alle für deine Lizenz(en) freigeschalteten Plug-ins für die Installation zur Auswahl angeboten.

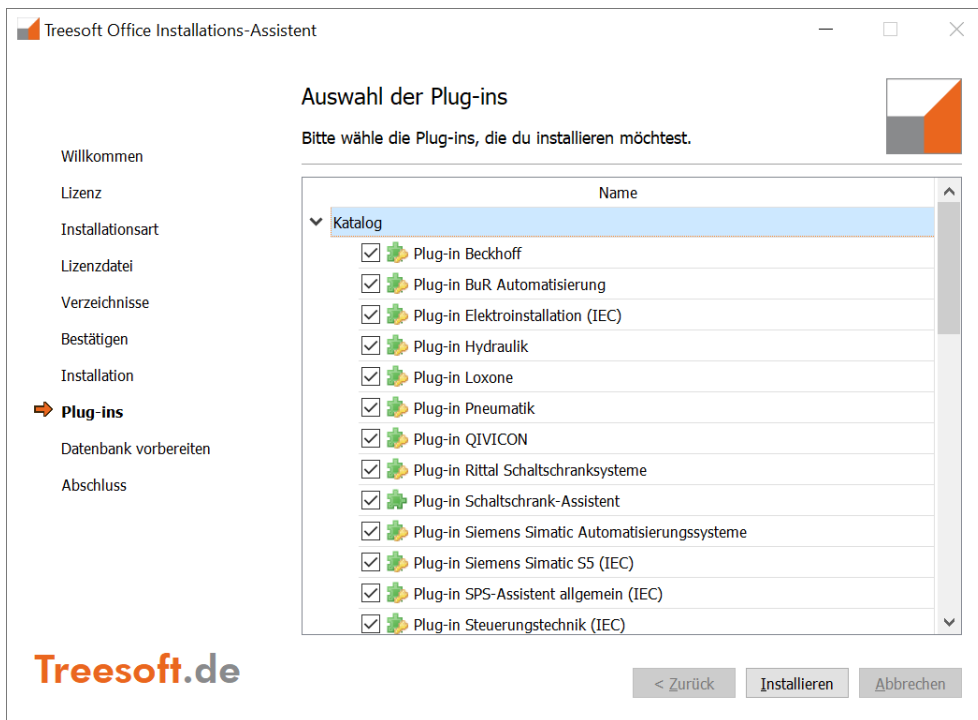


Abbildung 5.3.6: Anzeige der für die Installation freigeschalteten Plug-ins

6. Bestätige die Auswahl der zu installierenden Plug-ins über die Schaltfläche **Installieren**.

5.3.6 Datenbank vorbereiten

Nach Auswahl der zu installierenden Plug-ins erfolgt der Import der gewählten Daten in die Datenbank sowie der Abgleich der installierten Symbole mit der installierten Datenbank.

5.3.7 Abschluss der Treesoft Office Installation

Nach der Installation der Plug-ins und Symbolbibliotheken erscheint der nachfolgend abgebildete Dialog. In diesem ist der Abschluss der vollständigen Treesoft Office Installation zu bestätigen.

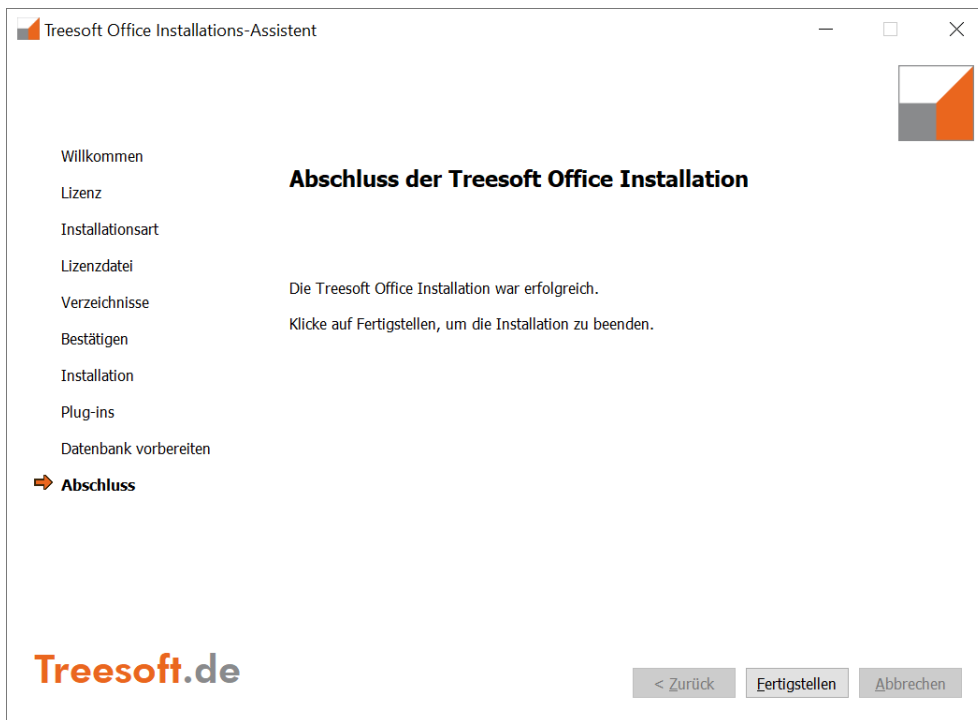


Abbildung 5.3.7: Abschluss der Treesoft Office Einzelplatz-Installation

7. Bitte bestätige den Abschluss der vollständigen Treesoft Office Installation über die Schaltfläche **Fertigstellen**.
8. Gebe anschließend den Firebird-Datenbank-Server in der Firewall frei ([Kapitel 5.3.7.1](#)).
9. Fahre danach mit der Installation der Treesoft Office Clients auf den Arbeitsplatzrechnern fort ([siehe Kapitel 5.3.8 Netzwerk-Installation \(Client\); Seite 27](#)).

5.3.7.1 Freigabe der Treesoft-Dienste in der Firewall

Weil das Workstation-Setup und die Clients auf die Treesoft Dienste auf dem Server zugreifen müssen, sind diese in der Firewall des Servers freizugeben:

Name	Ort ¹
Firebird Server - TreesoftOffice	C:\Program Files (x86)\Treesoft Office\Program\Firebird_3_0\firebird.exe
Treesoft Fulltext Search	C:\Program Files (x86)\Treesoft Office\Program\TreesoftFindEngineServer.exe
Treesoft Mail Agent	C:\Program Files (x86)\Treesoft Office\Program\TreesoftMailAgent.exe
Treesoft TextControl Server	C:\Program Files (x86)\Treesoft Office\Program\TreesoftTextControlServer.exe
Treesoft Backend	C:\Program Files (x86)\Treesoft Office\Program\Backend\TreesoftBackend.exe

Microsoft Windows Firewall

Das Einrichten von Freigaben in der Microsoft Windows-Firewall erfolgt unter:

Start > Einstellungen > Update & Sicherheit > Windows-Sicherheit > Firewall & Netzwerkschutz > Zugriff von App durch Firewall zulassen > Andere App zulassen

oder

Systemsteuerung > System und Sicherheit > Windows Defender Firewall > Zugelassene Apps > Andere App zulassen

¹ Hier wird von einer Standardinstallation ausgegangen. Wenn du Treesoft Office in einem anderen Verzeichnis installiert hast, sind die Pfade entsprechend anzupassen.

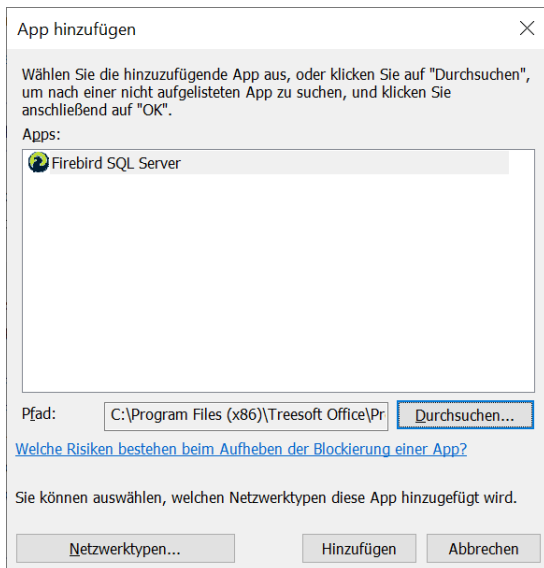


Abbildung 5.3.8: Hinzufügen einer App

Damit kannst du die Freigaben einrichten. Normalerweise reicht es als Netzwerktyp **Privat** oder falls vorhanden **Domäne** auszuwählen.

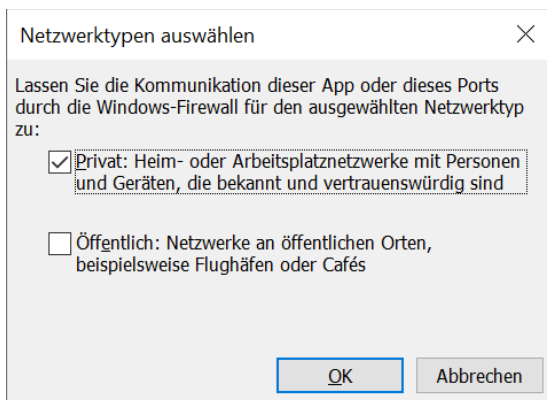


Abbildung 5.3.9: Netzwerktypen auswählen

Andere Firewalls

Bitte habe Verständnis, dass wir hier nicht die Firewalls sämtlicher Hersteller beschreiben können. Die Dokumentation deiner Firewall hilft dir aber sicherlich weiter.

5.3.7.2 Verzeichnis-Freigabe des Programmverzeichnisses

Die Installation erstellt automatisch eine Freigabe für das Treesoft Office Programmverzeichnis. Ist der Rechner einer Domäne angeschlossen, werden die Zugriffsrechte auf "Vollzugriff" gesetzt. Von den einzelnen Treesoft Office Clients ist somit ein direkter Zugriff auf das Treesoft Office Programmverzeichnis auf dem Server möglich. Ist der Rechner keiner Domäne angeschlossen, sind die Zugriffsrechte für die einzelnen Benutzer manuell zu setzen bzw. anzupassen. Wende dich hierzu im Zweifelsfall bitte an deinen Systemadministrator.

5.3.7.3 Wichtige Hinweise zum Datenbankverzeichnis

WICHTIG Der Zugriff auf die Datenbanken sollte niemals auf Dateisystemebene, beispielsweise im Windows-Explorer, erfolgen. Aus diesem Grund sind die Datenbanken in einem separaten Verzeichnis gespeichert, sodass diese nicht in der Freigabe des Programmverzeichnisses enthalten sind.

Auf einem Terminalserver müssen die Berechtigungen für das Datenbankverzeichnis so eingestellt werden, dass nur der Administrator Zugriff hat.

5.3.8 Netzwerk-Installation (Client)

WICHTIG Wir empfehlen das Anlegen der Benutzer vor der Arbeitsplatzinstallation. Daher starte die Software Treesoft Office auf dem Server, melde dich als Administrator an und lege die Benutzer an, wie im [Kapitel 6 Einrichten nach dem Start ab Seite 32](#) beschrieben.

So installierst du Treesoft Office auf einem Arbeitsplatzrechner:

Die Installation der Clients auf den jeweiligen Arbeitsplätzen erfolgt durch Starten der Datei

□ **WorkstationSetup.exe.**

Diese befindet sich im Verzeichnis `.. \Setup` unterhalb des Treesoft Office Programmverzeichnisses auf dem Server.

1. Starte den Windows-Explorer auf dem Arbeitsplatzrechner.

5.3.8.1 Programmverzeichnis auf dem Server

Die Installation erstellt automatisch eine Freigabe **TreesoftProgram** für das Treesoft Office Programmverzeichnis auf dem Server.

2. Wechsle im Windows Explorer über die Netzwerkumgebung die bei der vorangegangenen Netzwerkinstallation auf dem Server erstellte Freigabe **TreesoftProgram** in das Treesoft Office Programmverzeichnis ([siehe Abbildung 5.3.10](#)).

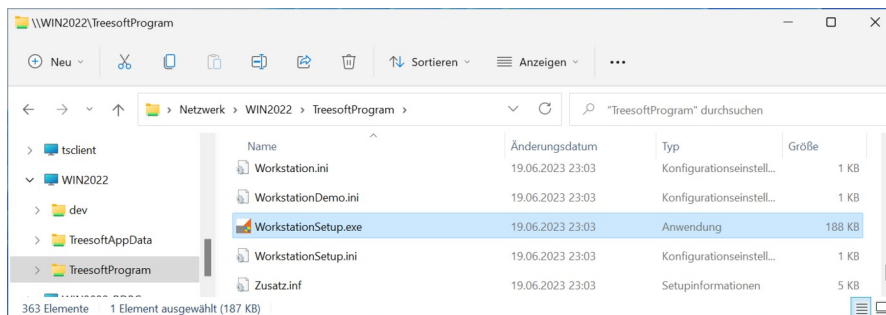


Abbildung 5.3.10: Auswahl des freigegebenen Treesoft Office Programmverzeichnisses auf dem Server

3. Nachdem du die Treesoft Dienste in der Firewall des Servers freigeben hast¹ kannst du das Workstation Setup durch Doppelklicken auf die Datei **WorkstationSetup.exe** starten.

Ein Assistent führt dich nun wieder Schritt für Schritt durch die Client-Installation von Treesoft Office. Die zur Installation benötigten Angaben erfolgen in einzelnen Dialogen.

5.3.8.2 Willkommen-Dialog

Nach dem Aufruf des Installationsprogramms erscheint der Willkommen-Dialog des Installations-Assistenten.

¹ siehe Seite 25: 5.3.7.1 Freigabe der Treesoft-Dienste in der Firewall



Abbildung 5.3.11: Willkommen-Dialog des Client-Installationsprogramms

4. Fahre mit der Schaltfläche **Weiter** fort.

5.3.8.3 Lizenzvereinbarung

Die Verwendung von Treesoft Office setzt die Zustimmung zur Lizenzvereinbarung voraus.



Abbildung 5.3.12: Lizenzvereinbarung der Software

5. Bitte lies die Lizenzvereinbarung aufmerksam durch und aktiviere die dazugehörige Schaltfläche, wenn du dem Lizenzabkommen zustimmst. Anschließend betätige bitte die Schaltfläche **Weiter**.

HINWEIS Wenn du dem Lizenzabkommen nicht zustimmst, wird das Installationsprogramm beendet und du kannst Treesoft Office nicht verwenden.

5.3.8.4 Installationsart wählen

Die Auswahl der Installationsart bei einer Arbeitsplatzinstallation erscheint nur, wenn schon einmal eine Arbeitsplatzinstallation auf diesem Arbeitsplatz durchgeführt wurde. Sollte bei deiner Installation der Dialog (siehe nachstehende Abbildung) nicht erscheinen, lies bitte ab [Kapitel 5.3.8.5 Server-Freigabe, Seite 30](#) weiter.

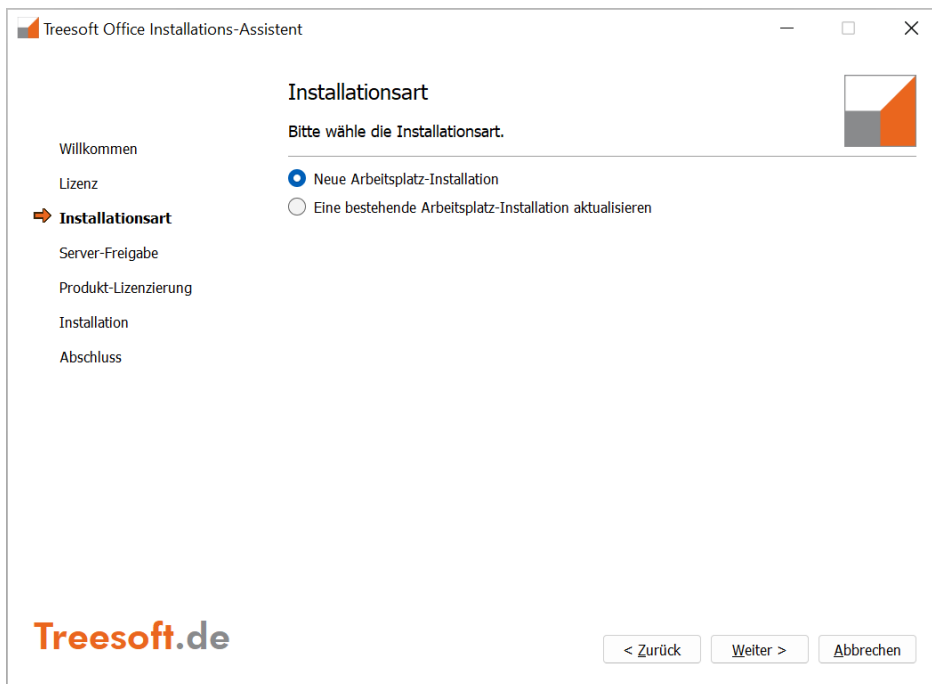


Abbildung 5.3.13: Einstellungen zur Client-Installation

Neue Arbeitsplatz-Installation

Wenn du eine Neuinstallation eines Clients durchführen willst, wähle die Option **Neue Arbeitsplatz-Installation**. Dann werden auf dem Arbeitsplatz eine Kopie der Programmdateien gespeichert und Verknüpfungen auf dem Desktop angelegt mit denen du Treesoft Office starten kannst. Diese lokale Kopie wird automatisch beim nächsten Start von Treesoft Office aktualisiert, wenn auf dem Server ein Update installiert wurde. Anschließend geht es in [Kapitel 5.3.8.5 Server-Freigabe, Seite 30](#) weiter.

Eine bestehende Arbeitsplatz-Installation aktualisieren

Solltest du versehentlich Verknüpfungen einer bestehenden Arbeitsplatz-Installation (Client) gelöscht haben, können diese über die Option **Eine bestehende Arbeitsplatz-Installation aktualisieren** repariert werden.

6. Wähle hier die Installationsart, welche du durchführen möchtest, und betätige die Schaltfläche **Aktualisieren** (siehe nachstehende Abbildung).

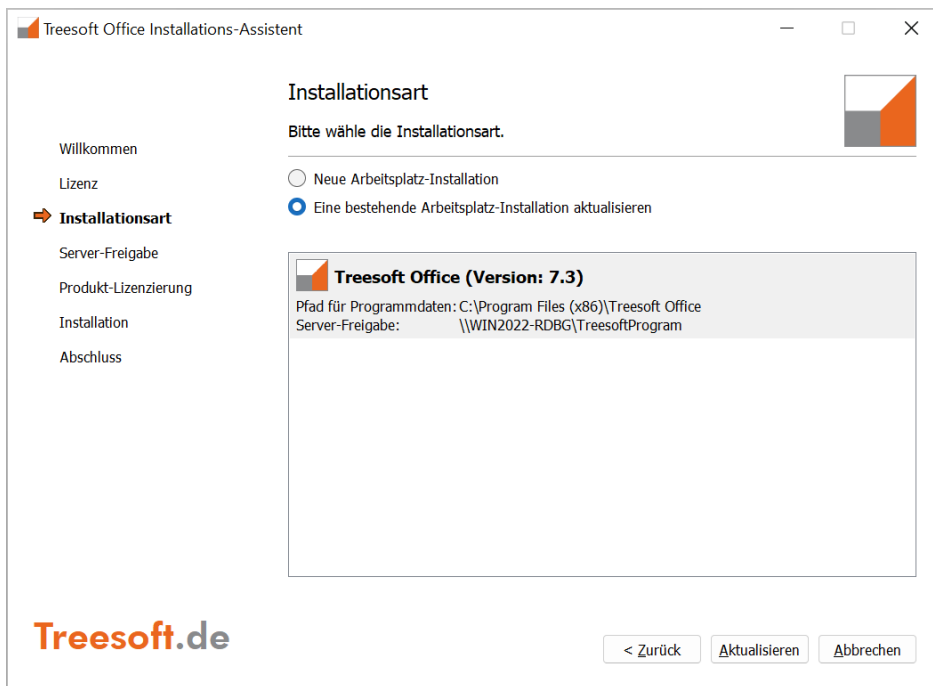


Abbildung 5.3.14: Auswahl der zu aktualisierenden Installation

5.3.8.5 Server-Freigabe

HINWEIS Sollte das Eingabefeld **Treesoft Office Freigabe** keine Informationen zum freigegebenen Programmverzeichnis enthalten, betätige die Schaltfläche **Durchsuchen** und wähle den freigegebenen Programmmordner für die Treesoft Office Installation über die Netzwerkumgebung.

7. Bestätige die Angaben zur Client-Installation mit der Schaltfläche **Weiter**.

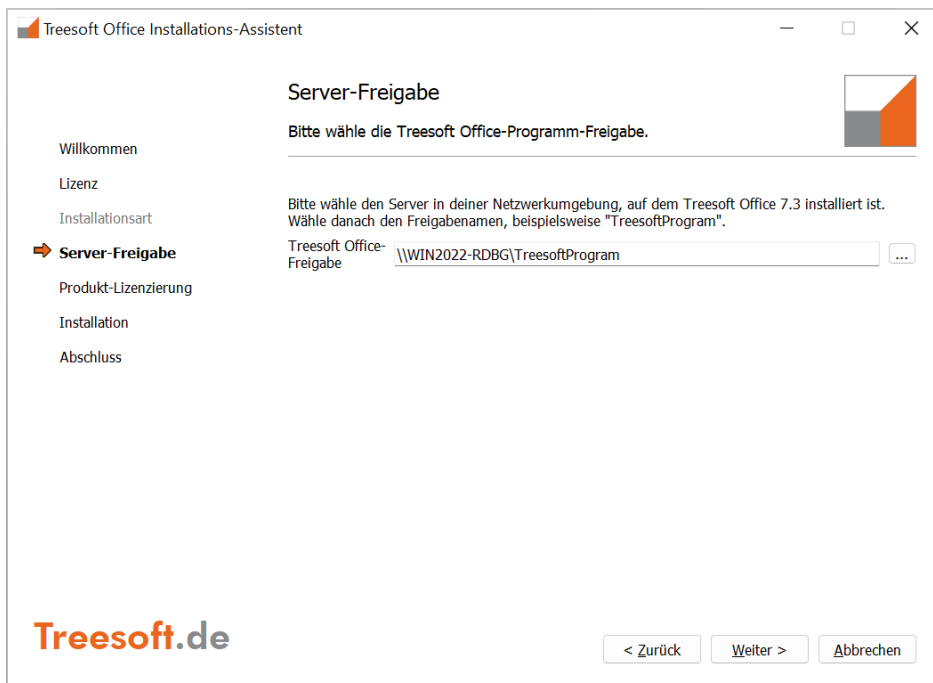


Abbildung 5.3.15: Einstellungen zur Client-Installation

5.3.8.6 Produkt-Lizenzierung

Die Einblendung des Dialoges **Produkt-Lizenzierung** zur Auswahl der Lizenzen erfolgt nur, wenn es sich bei deiner Lizenz nicht um eine Benutzerlizenz handelt.

8. Betätige zum Starten der Installation die Schaltfläche **Installieren**.

Der Installations-Assistent installiert nun den Treesoft Office Client auf dem Arbeitsplatzrechner. In dem anschließend eingeblendeten Dialog ist der Abschluss der vollständigen Treesoft Office Installation zu bestätigen (siehe Abbildung 5.3.17).

5.3.8.7 Installation

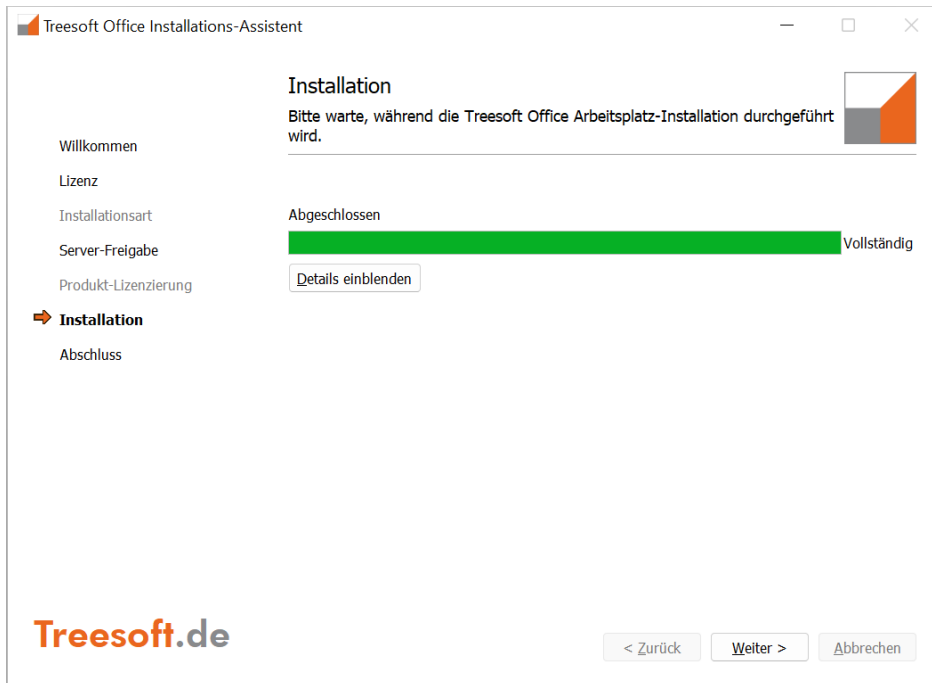


Abbildung 5.3.16: Abschluss der Treesoft Office Client-Installation

9. Bitte bestätige mit der Schaltfläche **Weiter** den Abschluss der Installation.

5.3.8.8 Abschluss der Treesoft Office Installation

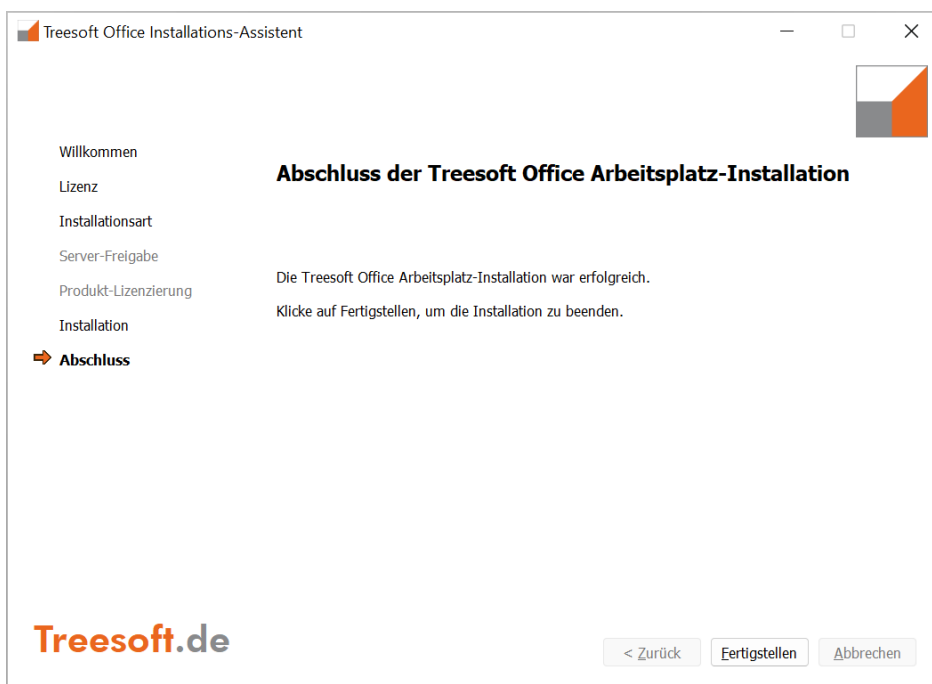


Abbildung 5.3.17: Abschluss der Treesoft Office Client-Installation

10. Bestätige den Abschluss der Installation mit der Schaltfläche **Fertigstellen**.

5.3.8.9 Installation von weiteren Clients

Wiederhole diesen Vorgang auf allen Arbeitsplatzrechnern, auf denen der Treesoft Office Client zu installieren ist.

6 Einrichten nach dem Start

Nach dem ersten Programmstart mit einer "leeren" Datenbank, d. h. ohne angelegte Benutzer, kannst du dich nur als Administrator anmelden. In den nachfolgenden Kapiteln [6.1 Administrator](#) und [6.2 Benutzer anlegen](#) wird daher beschrieben, welche Grundeinstellungen vorzunehmen sind, um mit Treesoft Office arbeiten zu können.

Die weiteren Kapitel enthalten Hinweise zu Installationen mit mehreren Benutzern, die die Einrichtung wesentlich erleichtern. Zusätzlich wird beschrieben, wie vorgenommene Einstellungen nachträglich wieder geändert werden können.

6.1 Administrator

Der Treesoft Office Administrator kann nur administrative Aufgaben durchführen. Ihm können keine Lizenzen zugeordnet werden. Somit ist es nicht möglich als Administrator, alle Programmteile zu starten.

Der Anwender einer Einzelplatz-Installation wird sich fragen „Wozu soll ich mich selbst als Benutzer anlegen?“ Treesoft Office ist eine einheitliche Software die jederzeit erweitert, bzw. von einer Einzelplatz- auf eine Mehrplatzinstallation umgestellt werden kann. Um eine einheitliche Struktur und Ausgangsbasis zu schaffen, ist es erforderlich, das Einzelplatzanwender sich einmalig als Benutzer anlegen. Hierbei können dem Benutzer dann gleich alle administrativen Rechte zugewiesen werden, sodass der Einzelplatzanwender sich nicht mehr als Administrator in Treesoft Office anmelden muss.

Beim ersten Start nach der Neuinstallation bist du als Administrator angemeldet.

Es öffnet sich der Dialog **Anlegen eines Neuen Benutzers**.

- ❑ Bei einer Einzelplatzinstallation bitte direkt zu Kapitel [6.2.2 Arbeitsablauf Einzelplatz-Installation auf Seite 34](#) wechseln.
- ❑ Bei einer Serverinstallation bitte direkt zu Kapitel [6.2.1 Arbeitsablauf Server-Installation auf Seite 33](#) wechseln.

6.2 Benutzer anlegen

Alle Mitarbeiter deines Unternehmens, die mit Treesoft Office arbeiten, sind als Benutzer anzulegen. Bevor jedoch die Benutzer angelegt werden, sind diese als Personen-Adresse im Adressen-Dialog anzulegen und die dazugehörigen Mitarbeiterinformationen zu hinterlegen. Die entsprechenden Mitarbeiteradressen sind anschließend den Benutzern zuzuordnen.

HINWEIS Die Mailingfunktion greift auf die, zu dem aktuellen Benutzer in der zugeordneten Adresse hinterlegten Kontaktdaten, beispielsweise E-Mail-Adresse, Telefon-/Faxnummer, usw., zu und füllt die Variablen mit dem entsprechenden Inhalten.

6.2.1 Arbeitsablauf Server-Installation

1. Betätige im Dialog **Neuer Benutzer** die Schaltfläche **Abbrechen**.

Es erscheint nachstehende Meldung.

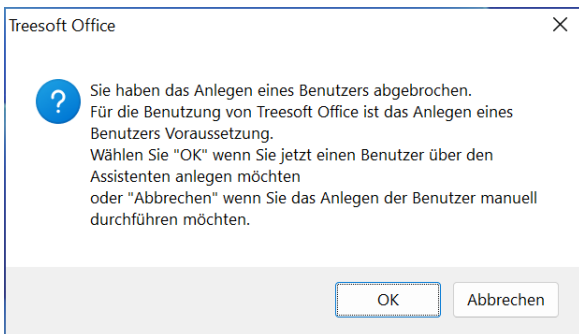


Abbildung 6.2.1: Meldung nach dem Abbruch des Anlegen von neuen Benutzern

2. Betätige die Schaltfläche **Abbrechen**.
3. Es öffnet sich der Optionen-Dialog mit dem Zweig **Benutzer**.
4. Du kannst nun durch Betätigen der Schaltfläche **+** die Benutzer anlegen.

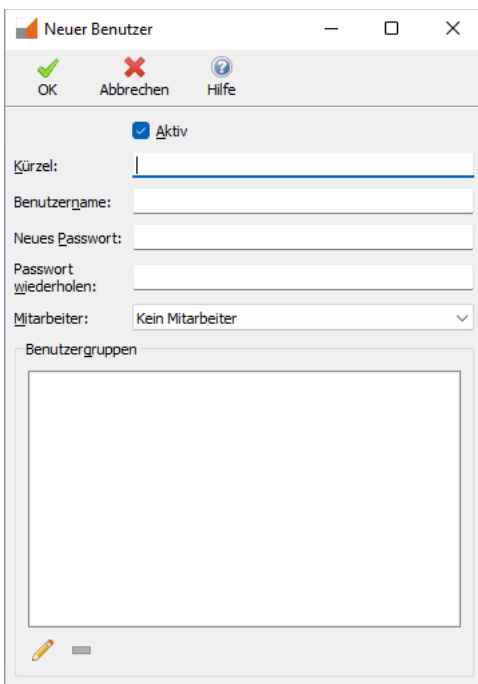


Abbildung 6.2.2: Anlegen eines neuen Benutzers

Nachfolgend werden alle Eingabemöglichkeiten beschrieben.

- ❑ Schaltfläche **OK**
Übernimmt alle Eingaben, legt den Benutzer an und schließt den Dialog.
- ❑ Schaltfläche **Abbrechen**
Schließt den Dialog ohne einen Benutzer anzulegen und verwirft alle Eingaben.
- ❑ Kontrollkästchen **Aktiv**
Ist das Kontrollkästchen aktiviert, kann der Benutzer die Software mit den ihm zugeordneten Lizenzen verwenden.
- ❑ Feld **Kürzel**
Das hier eingegebene Kürzel wird an vielen Stellen in der Software verwendet:
 - ❑ Beim Anmelden in Treesoft Office.

- ❑ Es wird in den Listen der Einträge angezeigt, welcher Benutzer den Eintrag erstellt hat, bzw. für wen der Eintrag erstellt wurde.
- ❑ Feld **Benutzername**
Hier wird der Vorname und der Nachname des Benutzers eingegeben. Er wird im Start-Center bei der Begrüßung angezeigt und an anderen Stellen z.B. bei der Zeiterfassung angezeigt.
- ❑ Feld **Neues Passwort**
Hier wird das Erstpasswort für den Benutzer festgelegt. Nach der ersten Anmeldung kann der Benutzer sein Passwort ändern.
- ❑ Feld **Passwort wiederholen**
Wiederholung des Passworts.
- ❑ Listenfeld **Mitarbeiter**
Ist der Benutzer als Mitarbeiter in den Adressen angelegt, kann der zum Benutzernamen passende Mitarbeiter hier ausgewählt werden.

WICHTIG Ändere für den Administrator gleich nach der Anmeldung das Passwort, wie im **Kapitel 6.4 Passwortänderung ab Seite 38** beschrieben.

Beachte weiterhin die Empfehlungen bzw. Arbeitsschritte aus den folgenden Kapiteln:

- ❑ 6.2.3 Mitarbeiter als Personenadresse anlegen ab Seite 34
- ❑ 6.2.4 Adresse um Mitarbeiterinformationen ergänzen ab Seite 36
- ❑ 6.2.5 Einem Benutzer den Mitarbeiter zuweisen ab Seite 36
- ❑ 6.5 Lizenzierung ab Seite 39
- ❑ 7 Datensicherheit ab Seite 44
- ❑ 8 Administration – Berechtigungen ab Seite 52

6.2.2 Arbeitsablauf Einzelplatz-Installation

Bei einer Einzelplatz-Installation wird automatisch der Dialog **Neuer Benutzer** aufgerufen. In diesem Dialog ist mindestens ein Kürzel und einen Benutzernamen einzugeben. Gehe hierzu wie vorstehend beschrieben vor.

6.2.3 Mitarbeiter als Personenadresse anlegen

So legst du eine Adresse (Mitarbeiter) an:

1. Betätige zum Anlegen einer Adresse im Adressen-Dialog (**[STRG]** + **[UMSCH]** + **[A]**) die Schaltfläche **Neu**.

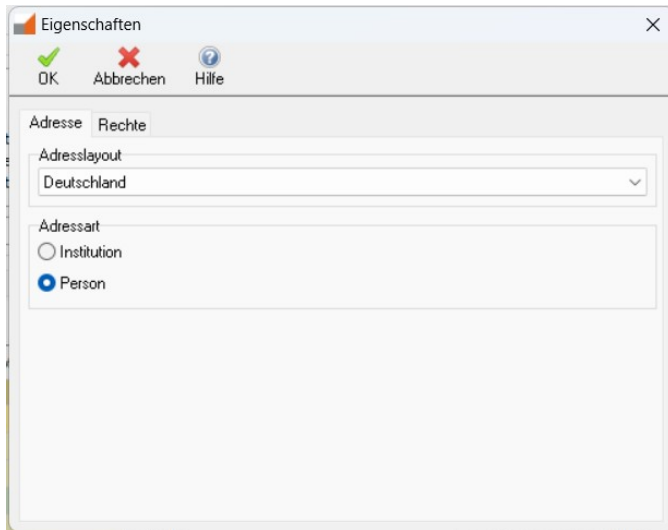


Abbildung 6.2.3: Auswahl des Adresslayouts und der Adressart (Person)

2. Wähle zum Anlegen eines Mitarbeiters die Option **Person** und bestätige die Auswahl mit der Schaltfläche **OK**.

Beim Anlegen einer Personenadresse wechselt Treesoft Office automatisch auf die Registerkarte **Kontakt**. Das Anlegen einer Personenadresse erfolgt "zweigeteilt". D. h. als erstes gibst du im Gruppenfeld **Ansprechpartner** die dazugehörigen Informationen der anzulegenden Person wie Anrede, vollständiger Name, Briefanrede, usw., ein. Hiernach wechselst du in das Gruppenfeld **Adresse** und ergänzt die Adressangaben wie Straße, Postleitzahl, Ort, usw. der Personenadresse.

HINWEIS Bei einer Personenadresse übernimmt die Software automatisch den vollständigen Namen in das Feld **Kurzbezeichnung** (Nachname, Vorname und ggf. weitere Vornamen). Dieses Feld dient der Sortierung der Adressen in Listen (z. B. Offene Posten). "Andreas Meier" würde somit in der Liste unter "Meier" und nicht unter "Andreas" aufgeführt. Bei Bedarf kannst du diese Einstellung auch ändern. Für ein Unternehmen sollte eine einheitliche Vorgehensweise festgelegt werden, damit alle Mitarbeiter die Adressen gleich anlegen. Dies gilt z. B. auch für die Briefanrede, d. h. entweder immer mit Vor- und Nachnamen (z. B. Sehr geehrter Herr Andreas Küstermann) oder nur mit Nachnamen (Sehr geehrter Herr Küstermann) anreden.

3. Trage im Feld **Name** den vollständigen Namen der anzulegenden Person, d. h. Vorname, ggf. weitere Vornamen und Nachname ein.
4. Trage hiernach in dem Gruppenfeld **Adresse** die allgemeinen Adressdaten, wie Straße, Postleitzahl, Ort usw. ein.
5. Wechsle hiernach in das Gruppenfeld **Kommunikation** und ergänze die Kommunikationsinformationen zur Person (Telefon-, Faxnummer, E-Mail-, Internetadresse, usw.).

WICHTIG Wenn du die Variablen der Mitarbeiter in Dokumenten verwenden willst, müssen die entsprechenden Felder im Gruppenfeld **Kommunikation** gefüllt werden:

Kommunikationsfeld	Beschreibung
Telefon	Telefonnummer der Firma
Mobil	Mobiltelefonnummer der Firma
E-Mail	E-Mail der Firma
Telefon privat	Telefonnummer privat
Mobil privat	Mobiltelefonnummer privat
E-Mail privat	E-Mail der privat

6. Betätige zum Speichern der Personenadresse in der Datenbank-Symbolleiste die Schaltfläche .

6.2.4 Adresse um Mitarbeiterinformationen ergänzen

So machst du eine Adresse zu einem Mitarbeiter:

1. Öffne in der Symbolleiste das Pull-down Menü neben der Schaltfläche **Neu** und wähle den Befehl **Mitarbeiterinformationen**.

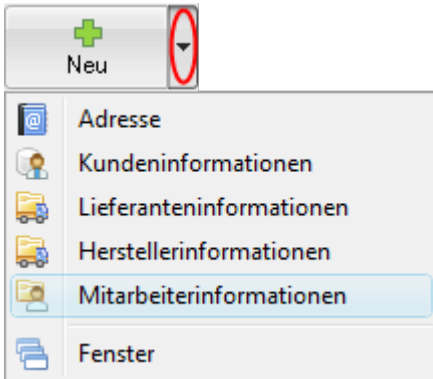


Abbildung 6.2.4: Adresse um Mitarbeiterinformationen ergänzen (Pull-down Menü)

2. Bestätige in dem anschließend eingeblendeten Dialog die Option zur automatischen Vergabe der Mitarbeiternummer oder wähle die Option zur manuellen Eingabe.¹
3. Gib in dem Register **Mitarbeiterinformationen** die erforderlichen Angaben zum Mitarbeiter, wie Firmeneintritt, Bankverbindung, Geburtstag, usw. ein. Hier kannst du auch ein Foto zu dem Mitarbeiter hinterlegen.²
4. Betätige zum Speichern der neu angelegten Adresse und der dazugehörigen Mitarbeiterinformationen in der Datenbank-Symbolleiste die Schaltfläche .
5. Wiederhole diesen Vorgang für alle weiteren anzulegenden Mitarbeiter(innen) deines Unternehmens.

6.2.5 Einem Benutzer den Mitarbeiter zuweisen

1. Öffne bitte den Optionen-Dialog beispielsweise über die Tastenkombination **[STRG]+[UMSCH]+[O]**.
2. Wähle den Zweig **Administration > Benutzer**.

Dort können auf der Registerkarte **Benutzer** neue Benutzer angelegt oder bearbeitet werden. Die Registerkarte **Gruppen** ist in Vorbereitung für die zukünftige Gruppenverwaltung und wird noch nicht ausgewertet.

HINWEIS Die nachfolgenden Kapitel setzen voraus, dass der Optionen-Dialog geöffnet ist und der Zweig **Administration > Benutzer** markiert und die Registerkarte **Benutzer** gewählt ist.

¹ Bei der automatischen Vergabe der Mitarbeiternummer vergibt die Software automatisch die nächste freie Mitarbeiternummer. Die Software greift hierbei auf die voreingestellten Nummernkreise im Optionen-Dialog zurück (Zweig **ERP Grundeinstellungen > Nummernkreise**, Register **Stammdaten**)

² Klicke hierzu mit der **rechten Maustaste** in das Feld **Lichtbild** und wähle in dem Kontextmenü den Befehl **Laden**.

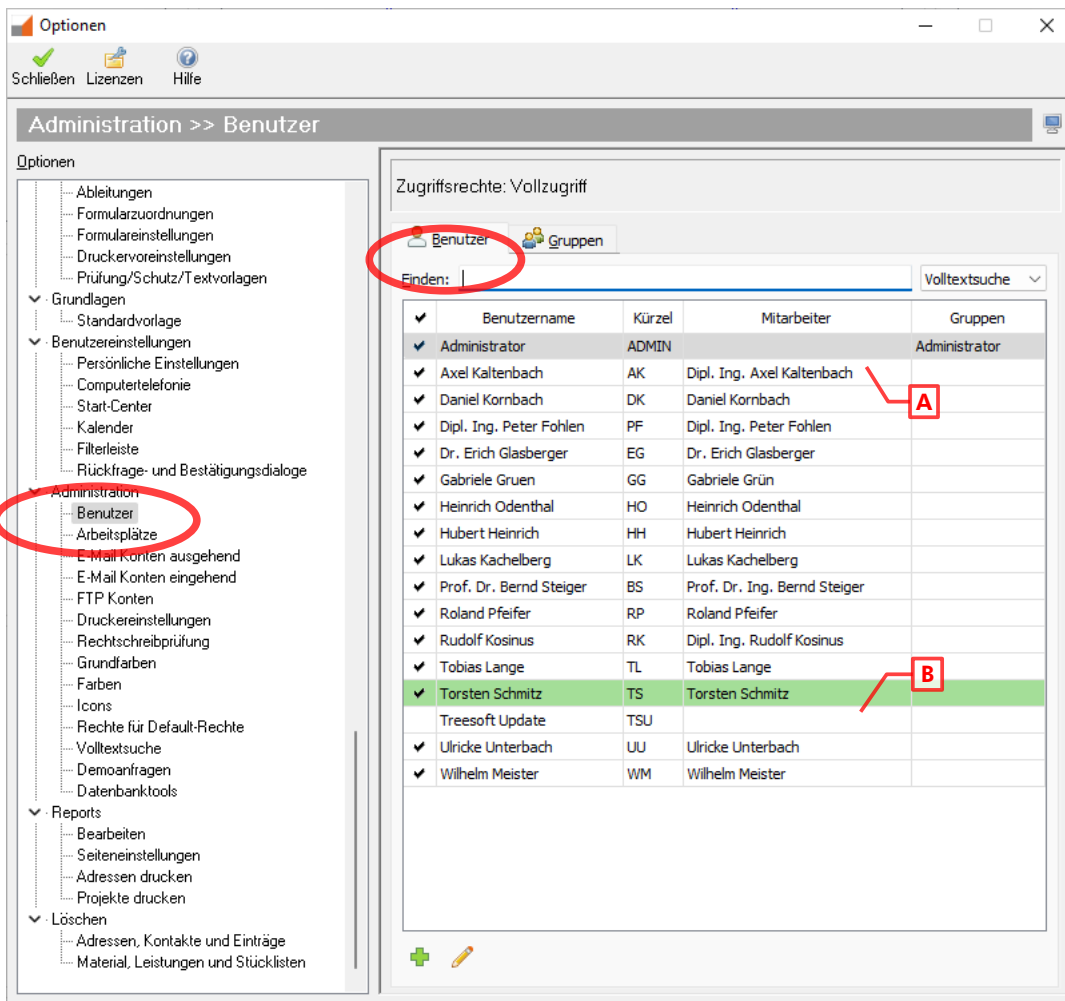


Abbildung 6.2.5: Optionen-Dialog Zweig Administration Benutzer, Registerkarte Benutzer

Die grau hinterlegte Zeile (Markierung A) ist der zum Bearbeiten gewählte Benutzer, und die grün hinterlegte Zeile (Markierung B) ist der angemeldete Benutzer. Nachfolgend werden die Funktionen der Schaltflächen erläutert:

❑ Schließen

Beendet den Optionen-Dialog.

❑ Lizenzen

Öffnet den Dialog Lizenzen für den ausgewählten Benutzer.

Das Feld **Finden** filtert die Liste nach dem eingegebenen Textfragment. Neben dem Feld **Finden** kannst du im Listenfeld folgende Optionen zum Filtern auswählen:

❑ Volltextsuche

Filtert nach dem Textfragment in den Spalten Benutzername, Kürzel und Mitarbeiter.

❑ Spaltenbezeichnung

Filtert nach dem Textfragment nur in der Spaltenbezeichnung.

WICHTIG Einmal angelegte Benutzer können nicht gelöscht werden. Wenn ein Benutzer das Programm nicht mehr verwenden soll, wird das Kontrollkästchen **Aktiv**, im Dialog **Benutzer bearbeiten**, deaktiviert. Der Erhalt aller Benutzer ist wichtig, weil jeder Eintrag der in Treesoft Office durch einen Benutzer angelegt oder geändert wird, eine Referenz auf die hier abgebildete Tabelle anlegt. Nur so kann dokumentiert werden, wer welchen Eintrag zuletzt geändert oder angelegt hat.

Um den angelegten Benutzer zu bearbeiten, betätige bitte die Schaltfläche  unter der Liste (siehe [vorstehende Abbildung 7.3.5](#)). Es öffnet sich der Dialog **Benutzer bearbeiten**. Weise nun dem Benutzer den Mitarbeiter zu.

6.3 Bearbeiten von Benutzern

WICHTIG Der Dialog **Benutzer bearbeiten** sollte nicht dazu verwendet werden, einen Benutzer, welcher die Software nicht mehr verwenden soll, mit einem anderen Kürzel und einem neuen Namen für einen neuen Benutzer zu versehen. Das führt aufgrund der Referenzierung zu einer Verfälschung. Es werden dann alle Einträge des alten Benutzers durch den geänderten ersetzt. Der Dialog **Benutzer bearbeiten** dient in erster Linie dem Ändern des Passwortes des Benutzers und zur Namenskorrektur.

Der Dialog **Benutzer bearbeiten** ist ähnlich aufgebaut wie der Dialog **Neuer Benutzer**, welcher im vorstehenden Kapitel beschrieben wurde. Wenn du einen Benutzer bearbeiten willst, markiere den gewünschten Benutzer und betätige die Schaltfläche  unter der Liste (siehe [vorstehende Abbildung 7.3.5](#)).

Ein zusätzliches Feld ist **Altes Passwort**, welches bei der Passwortänderung ausgefüllt werden muss.

6.4 Passwortänderung

Jeder Benutzer kann sein eigenes Passwort ändern. Führe bitte dazu nachfolgende Schritte aus:

1. Wenn der Optionen-Dialog noch nicht geöffnet ist, betätige bitte die Tastenkombination **[STRG]+[UMSCH]+[O]**.
2. Wähle den Zweig **Administration > Benutzer**.

Im rechten Teil des Dialoges öffnet sich eine Liste mit allen Benutzern.

3. Markiere den grün hinterlegten Eintrag mit der Maus, sodass dieser grau hinterlegt ist.
4. Betätige die Schaltfläche  unter der Liste.

Es öffnet sich der Dialog **Benutzer bearbeiten**.

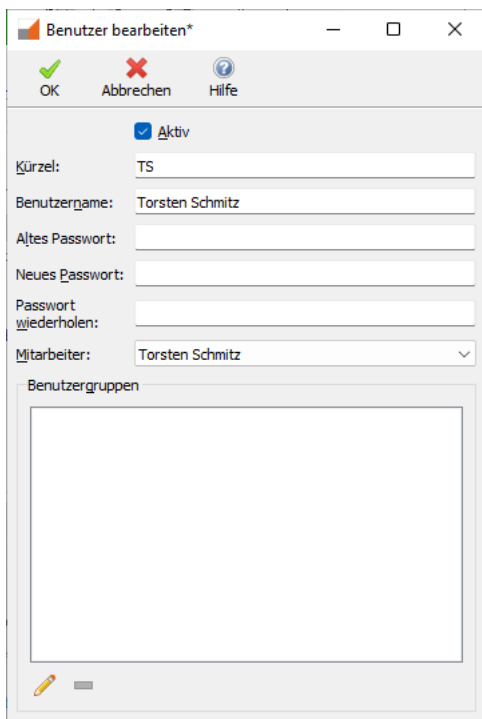


Abbildung 6.4.1: Benutzer bearbeiten

5. Trage im Feld **Altes Passwort** dein bisheriges Passwort ein.
6. Trage in Feld **Neues Passwort** dein neues Passwort ein.
7. Wiederhole im Feld **Passwort wiederholen** dein neues Passwort. Die Platzhalter färben sich bei Übereinstimmung grün.
8. Betätige die Schaltfläche **OK** um die Änderung zu übernehmen und den Dialog zu schließen. Die Schaltfläche **Abbrechen** schließt den Dialog, ohne das Passwort zu ändern.

6.5 Lizenzierung

Treesoft Office verwendet Benutzerlizenzen. Jeder Benutzer benötigt eine Lizenz. Damit kann der Benutzer entscheiden, von welchem Arbeitsplatz (PC) er arbeitet. In diesem Kapitel erfährst du wie Lizenzen zugeordnet werden.

6.5.1 Lizenzzuordnung beim Programmstart

Wenn der Benutzer zwar angelegt ist, aber noch keine Lizenzen zugeordnet sind, öffnet sich nach dem Anmelde-Dialog nachstehender Dialog:

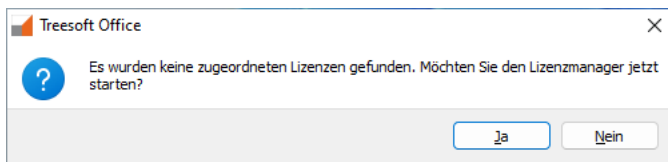


Abbildung 6.5.1: Benutzeranmeldung ohne existierende Lizenzen.

Wenn der bisher noch nicht angemeldete Benutzer über die nötigen Rechte (siehe Kapitel 6.7 Rechte für Benutzer im Optionen-Dialog, Seite 41) verfügt, öffnet sich nachfolgendes Fenster, in welchem die Lizenzen für den Benutzer ausgewählt werden.

Sollte beim Versuch die Lizenzzuordnung vorzunehmen, nachfolgender Dialog eingeblendet werden, verfügt der Benutzer nicht über die nötigen Rechte für die Lizenzzuordnung. Wende dich in diesem Fall bitte an den Administrator.

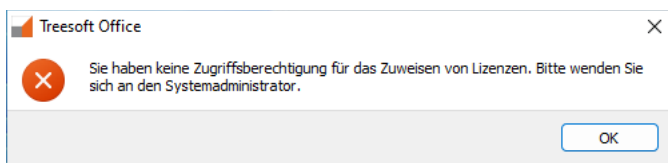


Abbildung 6.5.2: Benutzeranmeldung ohne existierende Lizenzen und fehlender Berechtigung.

In dem anschließenden Dialog sind die, dem Benutzer zuzuordnenden Programm- und Zusatzmodule, durch Aktivieren der vorangestellten Kontrollkästchen auszuwählen. Bei Aktivieren eines Kontrollkästchens zu einem Programmmodul werden automatisch alle untergeordneten Kontrollkästchen mit aktiviert. Über das Kontextmenü (rechte Maustaste) lassen sich mit einem Klick alle Programm- und Zusatzmodule aus bzw. abwählen.

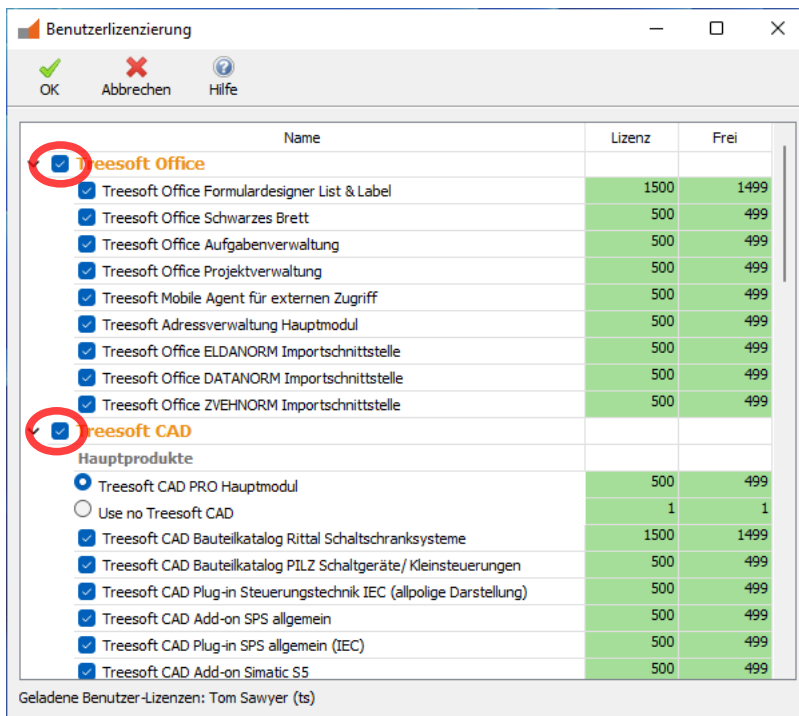


Abbildung 6.5.3: Benutzerlizenzierung

6.6 Lizenzen zuordnen

Wenn du in Treesoft Office als Administrator angemeldet bist, kannst du den bereits angelegten Benutzern wie folgt die gewünschten Lizenzen zuordnen:

1. Öffne den Optionen-Dialog über **[STRG]+[UMSCH]+[O]** und markiere den Zweig **Administration > Benutzer**.
2. Im rechten Teil des Dialoges siehst du die Benutzerliste. Markiere den Benutzer, zu dem du Lizenzen zuordnen oder ändern möchtest.
3. Betätige anschließend die Schaltfläche **Lizenzen** (siehe nachstehende Abbildung).

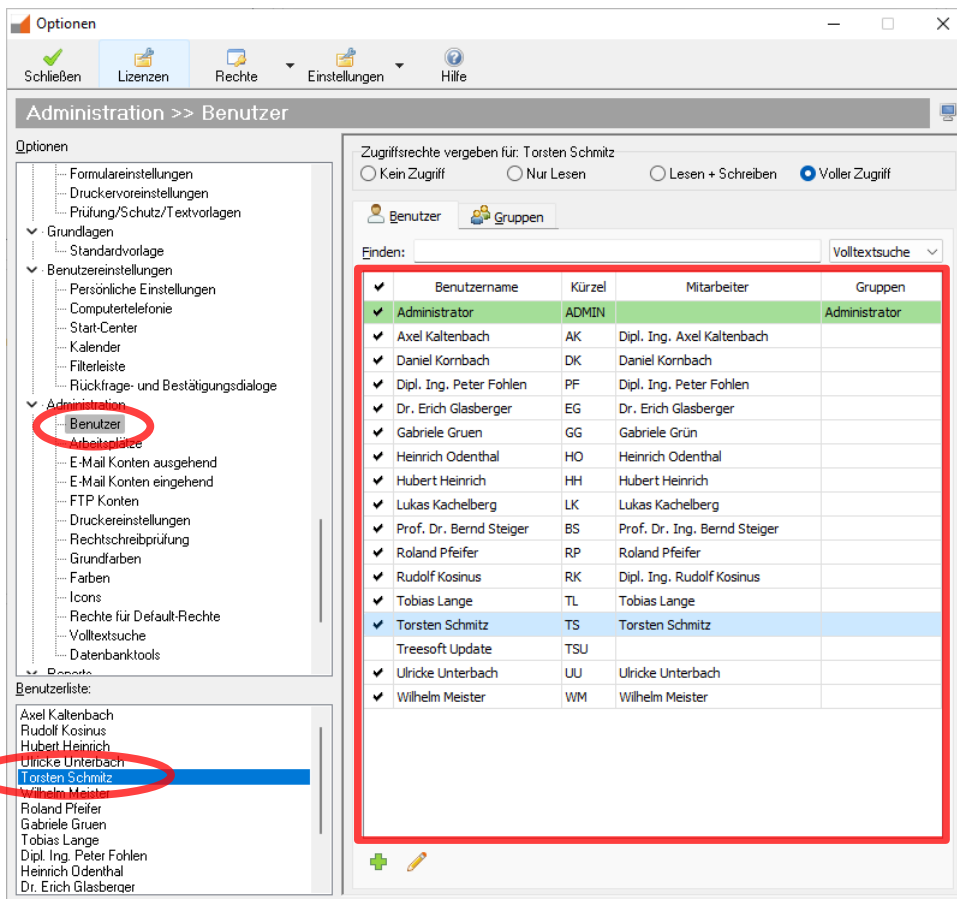


Abbildung 6.6.1: Optionen-Dialog: Auswahl des Benutzers zur Lizenzzuordnung

Es öffnet sich der Dialog **Benutzerlizenzierung** für den ausgewählten Benutzer. In diesem kannst du die gewünschten Lizenzen aktivieren oder deaktivieren (siehe nachstehende Abbildung).

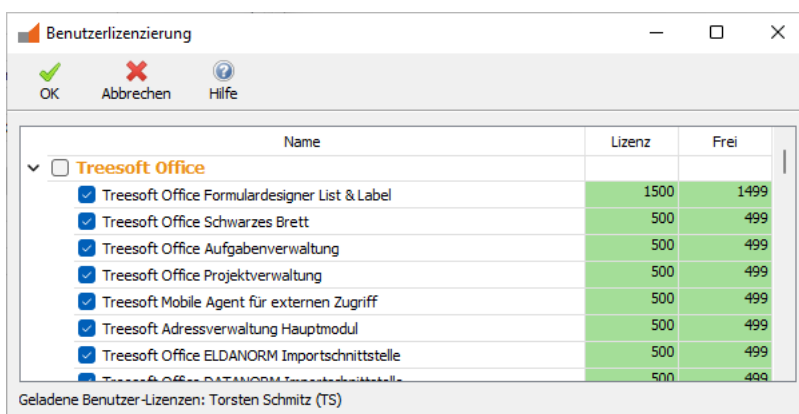


Abbildung 6.6.2: Benutzerlizenzierung

6.7 Rechte für Benutzer im Optionen-Dialog

Du kannst für jeden Zweig im Optionen-Dialog festlegen, welche Datensätze der Benutzer sehen, anlegen und ändern kann. Wenn du einen Benutzer definiert hast, kannst du die Rechte mit wenigen Mausklicks auf eine Auswahl von Benutzern übertragen. Hierzu stehen die folgenden Rechte zur Verfügung:

Kein Zugriff

Der Benutzer bekommt bei der Auswahl des Zweiges angezeigt, dass der Zugriff verweigert wird.

❑ Nur Lesen

Der Benutzer kann alle Datensätze des Zweiges ansehen, aber nicht ändern oder neue Datensätze anlegen.

❑ Lesen + Schreiben

Der Benutzer kann vorhandene Datensätze ändern, aber keine neuen Datensätze anlegen.

❑ Voller Zugriff

Der Benutzer kann Datensätze ändern, löschen und anlegen.

6.7.1 Rechte ändern

Melde dich als Administrator in Treesoft Office an und öffne den Optionen-Dialog über **[STRG]+[UMSCH]+[O]**.

1. Markiere den Benutzer für den du die Rechte zur Bearbeitung ändern möchtest.
2. Markiere den Zweig für den du die Rechte für den markierten Benutzer ändern möchtest.
3. Wähle die Rechte für die Zugriffsvergabe.

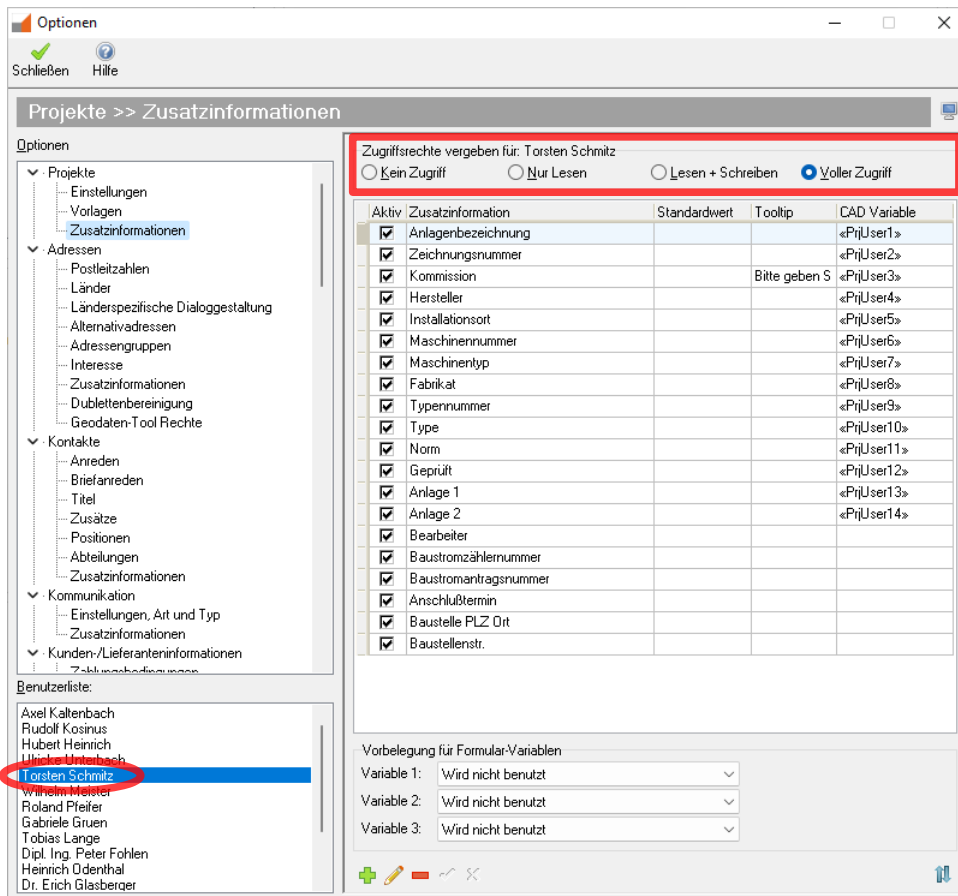


Abbildung 6.7.1: Beispiel für Rechte eines Benutzers im Optionen-Dialog

WICHTIG Vergib für den Zweig **Administration > Benutzer** mindestens Leserechte. Nur so ist gewährleistet, dass der Benutzer jederzeit sein Passwort ändern kann.

6.7.2 Rechte von anderen Benutzern übertragen

Melde dich als Administrator in Treesoft Office an und öffne den Optionen-Dialog über **[STRG]+[UMSCH]+[O]**.

1. Markiere den Zweig **Administration > Benutzer**.

2. Markiere den Benutzer von welchem du die Rechte auf andere Benutzer übertragen möchtest.
3. Wähle in der Symbolleiste den Befehl **Rechte Übertragen** (siehe nachstehende Abbildung).

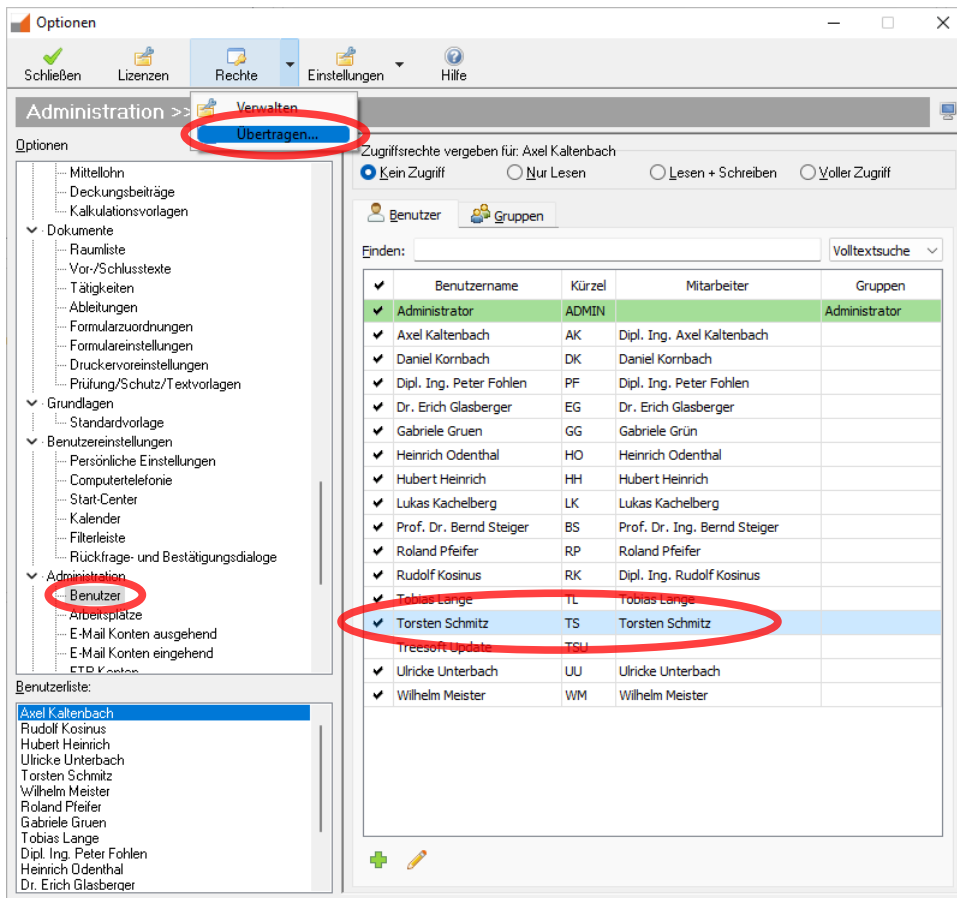


Abbildung 6.7.2: Beispiel für Übertragung der Rechte eines Benutzers im Optionen-Dialog

4. Aktiviere in der Benutzerliste alle Benutzer, welche die identischen Rechte wie der ausgewählte Benutzer bekommen sollen (siehe nachstehende Abbildung).

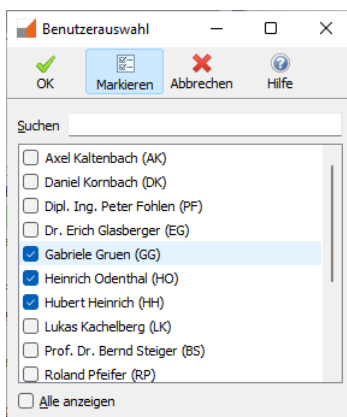


Abbildung 6.7.3: Beispiel für die Auswahl von Benutzern

5. Betätige die Schaltfläche **OK**.

6.8 Installation der aktuellen Servicepacks

Die Software Treesoft Office wird ständig weiterentwickelt. Von der Auslieferung bis zum Zeitpunkt der Installation können weitere Verbesserungen an der Software vorgenommen worden sein. Damit du gleich nach der Installation mit der neuesten Version arbeiten kannst, lade dir bitte auch das aktuelle Servicepack von unserer Website herunter.

Die Installation des Servicepacks erfolgt wie auf der Website beschrieben.

7 Datensicherheit

Zu deiner eigenen Sicherheit empfehlen wir eine Datensicherung in regelmäßigen Abständen.

WICHTIG Die Datenbanken **Data1.fdb** und **Files.fdb** dürfen niemals einfach kopiert werden. Wenn im Moment des Kopierens Dienste auf die Datenbank zugreifen, ist die Datenbank-Kopie unbrauchbar. Verwende zum Sichern der Datenbanken immer den Treesoft Backup-Manager oder die Programme der Firebird-Datenbank. Die so erzeugten Dateien **Data1.fbk** und **Files.fbk** können anschließend wie gewohnt kopiert oder verschoben werden.

7.1 Datensicherung erstellen (Backup)

Die Datensicherung besteht aus mehreren Schritten:

1. Sicherung der Datenbanken **Data1.fdb**, **Files.fdb**
2. Sicherung des Verzeichnisses mit den Anwendungsdaten

Die Schritte werden in diesem Kapitel beschrieben. Für den 1. Schritt bieten wir dir eine automatisierte Lösung an, welche auch eine Sicherung neben der täglichen Arbeit ermöglicht. Den 2. Schritt, die Sicherung deiner Verzeichnisse mit den entsprechenden Anwendungsdaten, musst du selbst in dein vorhandenes Sicherungssystem einbauen. Die wichtigsten zu sichernden Verzeichnisse werden im [Kapitel 7.1.2 Sicherung der Anwendungsdaten](#) beschrieben.

7.1.1 Sicherung der Datenbank

Bitte verwende zum Sichern der Datenbank den **Treesoft Backup Manager**.

Bei der Installation hast du das Verzeichnis für die Datenbanken definiert oder den Standard übernommen. Dieses Verzeichnis wird nachfolgend mit **<Datenbankverzeichnis>** bezeichnet.

Das nachfolgend angegebene Verzeichnis bezieht sich auf die Standardinstallation:

□ C:\Users\Public\Documents\Treesoft Office\Database

HINWEIS Die Sicherungsdateien **<Datenbankverzeichnis>\Data\Data1.fbk** und **<Datenbankverzeichnis>\Data\Files.fbk** werden in dasselbe Verzeichnis geschrieben, wie die Originaldatenbanken. Verschiebe die vorhandenen Sicherungen vor dem Start der Sicherung in ein anderes Verzeichnis deiner Wahl da diese ansonsten überschrieben werden. Die bei der Installation eingestellten Verzeichnisse werden aus der Datei **Workstation.ini**, welche sich im Programmverzeichnis befindet, gelesen.

So sicherst du deine Datenbanken:

HINWEIS Der Treesoft Backup Manager kann bei einer Einzelplatzinstallation nur auf dem Arbeitsplatz und bei einer Serverinstallation nur auf dem Server über das Windows-Menü gestartet werden.

Unter Windows 10, Windows 11:

1. Betätige die Windowstaste. Anschließend gib bitte den Text **back** ein, und starte die App **Treesoft Backup Manager**.

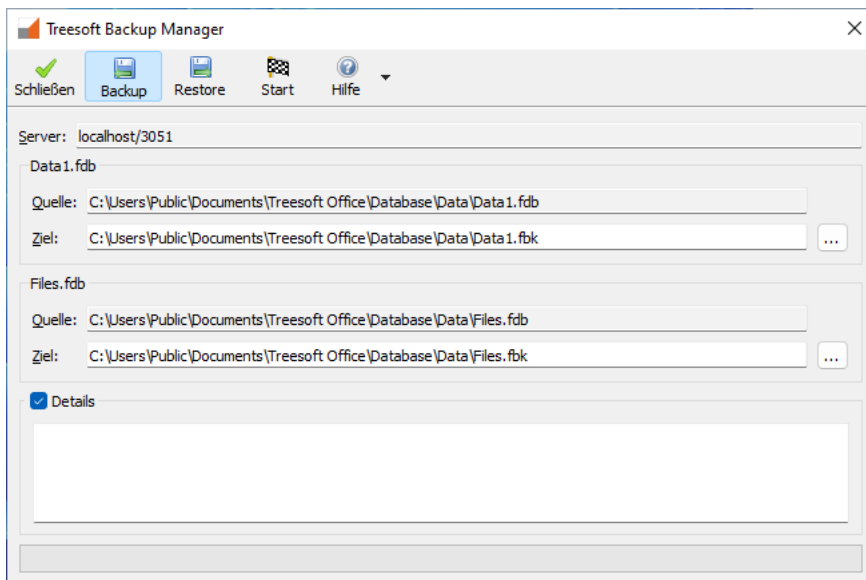


Abbildung 7.1.1: Backup starten

Zur Sicherheit deiner Daten erscheint immer die nachfolgende Sicherheitsabfrage:

- ☐ Wenn du dir nicht absolut sicher bist, ob du die vorhandenen Dateien bereits gesichert hast, wähle **Abbrechen**.
- ☐ Wenn du überprüft hast, dass diese Dateien bereits gesichert sind, betätige die Schaltfläche **Ja, Backup starten**.

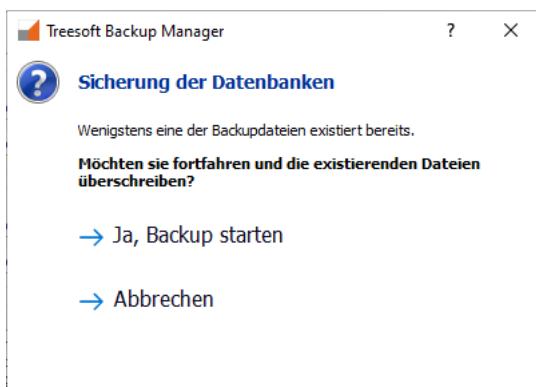


Abbildung 7.1.2: Sicherheitsabfrage bei vorhandenen Sicherungsdateien

2. Kopiere jetzt die Sicherungsdateien *.fbk der Datenbanken in ein Archiv oder auf ein anderes Medium.

7.1.2 Sicherung der Anwendungsdaten

WICHTIG Achte vor dem Sichern von Anwendungsdaten darauf, dass diese nicht in Benutzung sind. Die meisten Sicherungsprogramme können geöffnete Dateien nicht sichern. Dabei kann unter Umständen die Sicherung unvollständig sein, ohne dass du es bemerkst. Sichere die Anwendungsdaten immer außerhalb der offiziellen Arbeitszeiten.

Bei der Installation hast du das Verzeichnis für die Anwendungsdaten definiert oder den Standard übernommen. Dieses Verzeichnis wird nachfolgend mit **<AnwendungsDaten>** bezeichnet.

Das nachfolgend angegebene Verzeichnis bezieht sich auf die Standardinstallation:

- ☐ C:\Users\Public\Documents\Treesoft Office\AppData

HINWEIS Generell empfehlenswert ist es, das gesamte Verzeichnis regelmäßig zu sichern. Sollte dir die Datenmenge zu groß werden, geben wir dir nachfolgend eine Beschreibung der Verzeichnisinhalte als Entscheidungshilfe.

Eine regelmäßige Sicherung der nachfolgenden Verzeichnisse wird unbedingt empfohlen:

❑ **<AnwendungsDaten>\Libraries**

Dieses Verzeichnis enthält die Bibliotheken und Symbole für Treesoft CAD.

Wenn du den Programmteil Treesoft CAD nicht verwendest, kannst du dieses Verzeichnis von der Sicherung ausschließen.

❑ **<AnwendungsDaten>\Projects**

Dieses Verzeichnis enthält alle Dateien zu deinen Projekten. Das können Zeichnungsdateien oder beliebige Dateien sein, welche zum Projekt hinterlegt sind. Dieses Verzeichnis wird von allen Programmteilen verwendet und sollte daher regelmäßig gesichert werden.

❑ **<AnwendungsDaten>\UserData**

Dieses Verzeichnis enthält die Benutzerdaten und Benutzereinstellungen. Bei einem Datenverlust müssten alle Benutzer neu angemeldet werden und alle persönlichen Einstellungen manuell wieder vorgenommen werden.

❑ **<AnwendungsDaten>\Dictionaries**

Hier sind die Wörterbücher hinterlegt. Bei einem Datenverlust wären ohne Sicherung alle Ergänzungen in den Wörterbüchern verloren.

❑ **<AnwendungsDaten>\Templates**

In diesem Verzeichnis sind alle Vorlagen für die Projektverzeichnisse, unter anderem auch die Rahmenzeichnungen für Treesoft CAD gespeichert. Wenn du keine eigenen Vorlagen/Rahmenzeichnungen erstellt hast, kannst du dieses Verzeichnis von der Sicherung ausschließen.

❑ **<AnwendungsDaten>\Forms**

In diesem Verzeichnis befinden sich die Formulare und Einstellungen für ERP-Dokumente.

Wenn du den Programmteil Treesoft ERP nicht verwendest, kannst du dieses Verzeichnis von der Sicherung ausschließen.

Nachfolgende Verzeichnisse können ohne Datensicherung rekonstruiert werden:

❑ **<AnwendungsDaten>\Tutorial**

In diesem Verzeichnis befinden sich die Übungsvorlagen für Treesoft CAD.

❑ **<AnwendungsDaten>\Textfragments**

Dieses Verzeichnis enthält die Textfragmente für die Volltextsuche. Je nach Umfang deiner Daten und Kataloge können hier größere Datenmengen vorhanden sein. Die Volltextsuche lässt sich jederzeit neu generieren.

TIPP Wie du die Anwendungsdaten sicherst, entnimmst du bitte der Anleitung deiner Backup-Software.

7.2 Datensicherung Wiederherstellen (Restore)

WICHTIG Prüfe vor dem Wiederherstellen von Datenbanken und Dateien genau, und lieber doppelt, ob die Daten, die du wiederherstellen willst, die richtigen sind. Prüfe sowohl die Ausgangsdatei (Sicherung) als auch die Zieldatei (wiederherzustellende Datei).

7.2.1 Wiederherstellen der Datenbanken

Zum Wiederherstellen der Datenbank verwende den **Treesoft Backup Manager**.

HINWEIS Die Dateien zum Wiederherstellen **Data1.fbk** und **Files.fbk** müssen sich im selben Verzeichnis befinden, wie die Originaldatenbanken.

WARNUNG Beim Wiederherstellen der Datenbank aus einer Datensicherung wird die bestehende Datenbank gelöscht und durch die Datensicherung ersetzt. Alle, seit dem Erstellen der Datensicherung vorgenommenen Änderungen und Ergänzungen sind somit unwiderruflich verloren!

So stellst du die Datenbanken wieder her:

1. Stelle sicher, dass keine Benutzer angemeldet sind.

HINWEIS Der Treesoft Backup Manager kann bei einer Einzelplatzinstallation nur auf dem Arbeitsplatz und bei einer Serverinstallation nur auf dem Server über das Windows-Menü gestartet werden.

Unter Windows 10, Windows 11:

1. Betätige die Windowstaste. Gib den Text **back** ein, und starte die App **Treesoft Backup Manager**.

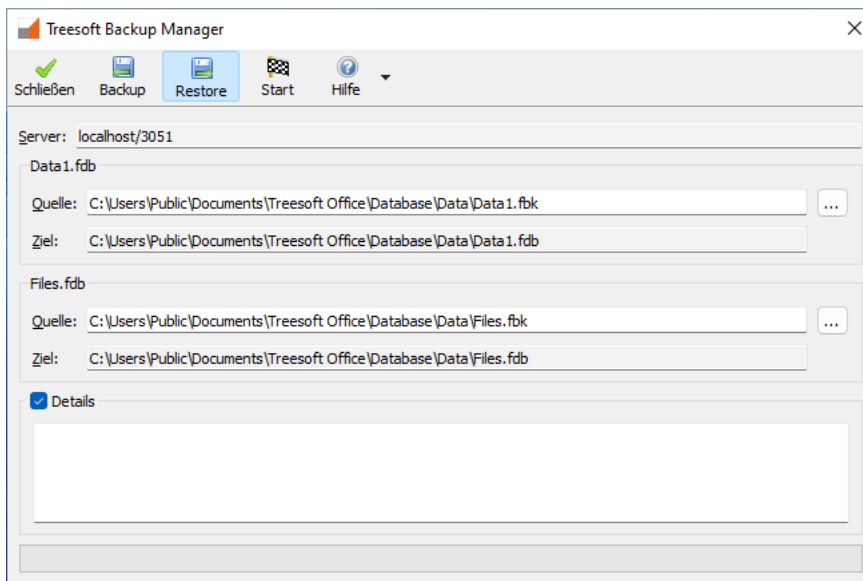


Abbildung 7.2.1: Restore starten

7.2.2 Wiederherstellen der Anwendungsdaten

Stelle sicher, dass keine Benutzer angemeldet sind und dass keine Dateien, die wiederhergestellt werden sollen, in Verwendung sind.

Stelle die Dateien in den Verzeichnissen wieder her, aus denen heraus sie gesichert wurden.

TIPP Wie du die Anwendungsdaten wiederherstellen kannst, erfährst du in der Anleitung deiner Backup-Software.

7.3 Einrichten einer automatischen Sicherung der Datenbank

Das Einrichten einer automatischen Sicherung der Treesoft Office Datenbanken ist in der Regel dann erforderlich, wenn du das Backup von Treesoft Office, [siehe Kapitel 7.1](#), in deine regelmäßige Datensicherung aufnehmen willst, da das Ausführen des Treesoft Backup Managers bisher nicht automatisiert möglich ist.

WICHTIG Mit der automatischen Datensicherung werden ausschließlich die Datenbanken gesichert. Die Anwendungsdaten sind, wie im [Kapitel 7.1.2 Sicherung der Anwendungsdaten auf der Seite 45](#) beschrieben separat zu sichern.

ACHTUNG Die Datenbanken von Treesoft Office sind, auch wenn kein Anwender die Software geöffnet hat, durch den Firebird SQL-Server bzw. den Treesoft Find Server und den Treesoft Mail Agent in Benutzung. Aus diesem Grund kann es bei einem einfachen Kopieren der Datenbanken zu defekten Dateien und damit zu einem Datenverlust kommen.

Um eine automatisierte Datensicherung der Treesoft Office Datenbanken einzurichten, kannst du die vom Firebird SQL Datenbank-Server mitgelieferte Konsolenanwendung **gbak.exe** verwenden. Diese lässt sich sehr einfach im Rahmen einer Batch-Datei ausführen und sorgt für sichere Backup-Dateien, die sich über den Windows Aufgabenplaner auch zeitgesteuert erstellen lassen. Die so erstellten Backup-Dateien der Treesoft Office Datenbanken können dann einfach in die regelmäßige Datensicherung integriert werden.

7.3.1 Batch-Datei anlegen

Über die Batch-Datei wird die Konsolenanwendung **gbak.exe** des installierten Firebird SQL Datenbank Servers ausgeführt und so jeweils eine Backup-Datei der Treesoft Office Datenbanken erstellt.

Die nachstehende Abbildung zeigt eine Vorlage für eine solche Batch-Datei. Du kannst diese Vorlage bei unserem Support-Team ([siehe Kapitel 2 Support ab Seite 8](#)) anfordern.

```

1 rem C:\VerzeichnisLokal bitte ersetzen mit Ihrem lokalen Sicherungsverzeichnis für die Datenbanken. Beispiel: c:\backup-local-treesoft-database
2 rem C:\VerzeichnisFB bitte ersetzen mit dem Verzeichnis des Firebirdservers im Treesoft-Programmverzeichnis. Beispiel C:\Program Files (x86)\TreesoftOffice.org\Program\Firebird\bin
3 rem F:\VerzeichnisDB bitte ersetzen mit Ihrem lokalen Verzeichnis in welchem sich die Datenbanken befinden. Beispiel: F:\TreesoftOffice.org\Database\Data
4 rem \\IP-Adresse\Verzeichnis-Serversicherung bitte ersetzen mit Ihrem Sicherungsverzeichnis auf dem Sicherungsserver. Beispiel: \\192.168.1.1\backup-remote-treesoft-database
5
6 rem lokales-Sicherungsverzeichnis leeren, um keine Konflikte beim Überschreiben zu haben.
7 del C:\VerzeichnisLokal\*.fbk /Q /F /S
8
9 rem Treesoft-Dienste anhalten
10 net stop TreesoftMobileAgent
11 net stop TreesoftMailAgent
12 net stop TreesoftTextControlServer
13 net stop TreesoftFindServer
14
15 rem 60 s warten bis alle Treesoft-Dienste sicher beendet sind
16 timeout /T 60
17
18 rem Starten des Backup aus dem Programmverzeichnis mit einer *.log Datei um die Sicherung zu überprüfen
19 "C:\VerzeichnisFB\gbak" -V -B -T -USER sysdba -PAS masterkey -Y C:\VerzeichnisLokal\Data1.log -SE servername/3051:service_mgr "F:\VerzeichnisDB\Data1.fdb" "C:\VerzeichnisLokal\Data1.fbk"
20 "C:\VerzeichnisFB\gbak" -V -B -T -USER sysdba -PAS masterkey -Y C:\VerzeichnisLokal\Files.log -SE servername/3051:service_mgr "F:\VerzeichnisDB\Files.fdb" "C:\VerzeichnisLokal\Files.fbk"
21
22 rem Verzeichnis-Serversicherung leeren, um keine Konflikte beim Überschreiben zu haben.
23 del \\IP-Adresse\Verzeichnis-Serversicherung\*.fbk /Q /F /S
24
25 xcopy /D /Y C:\VerzeichnisLokal\Data1.fbk \\IP-Adresse\Verzeichnis-Serversicherung
26 xcopy /D /Y C:\VerzeichnisLokal\Files.fbk \\IP-Adresse\Verzeichnis-Serversicherung
27
28 rem Treesoft-Dienste starten
29 net start TreesoftFindServer
30 net start TreesoftTextControlServer
31 net start TreesoftMobileAgent
32 net start TreesoftMailAgent
33

```

Abbildung 7.3.1: Vorlage einer Batch-Datei

7.3.2 Batch-Datei über Windows Aufgabenplanung ausführen

Um eine aktuelle Sicherung der Treesoft Office Datenbanken in die allgemeine Datensicherung einzubinden, bietet es sich an, die Datei **Backup.bat** über die in Microsoft Windows integrierte **Aufgabenplanung** zeitgesteuert auszuführen.

ACHTUNG Bitte achte darauf, die Datei **Backup.bat** zur Sicherung der Treesoft Office Datenbanken rechtzeitig vor der allgemeinen Datensicherung auszuführen. Stelle bitte zusätzlich sicher, dass die dabei erstellten *.fbk Dateien genauso wie die in Kapitel 7.1 benannten Dateien der allgemeinen Datensicherung hinzugefügt werden.

So fügst du die Datei Backup.bat der Aufgabenplanung hinzu:

1. Starte die Windows **Aufgabenplanung** über **Start > Systemsteuerung > Verwaltung > Aufgabenplanung**

2. Betätige die Schaltfläche **Neuer Ordner** im Bereich **Aktionen** und erstelle unterhalb des Eintrags **Aufgabenplanungsbibliothek** einen neuen Ordner **Treesoft Office**.

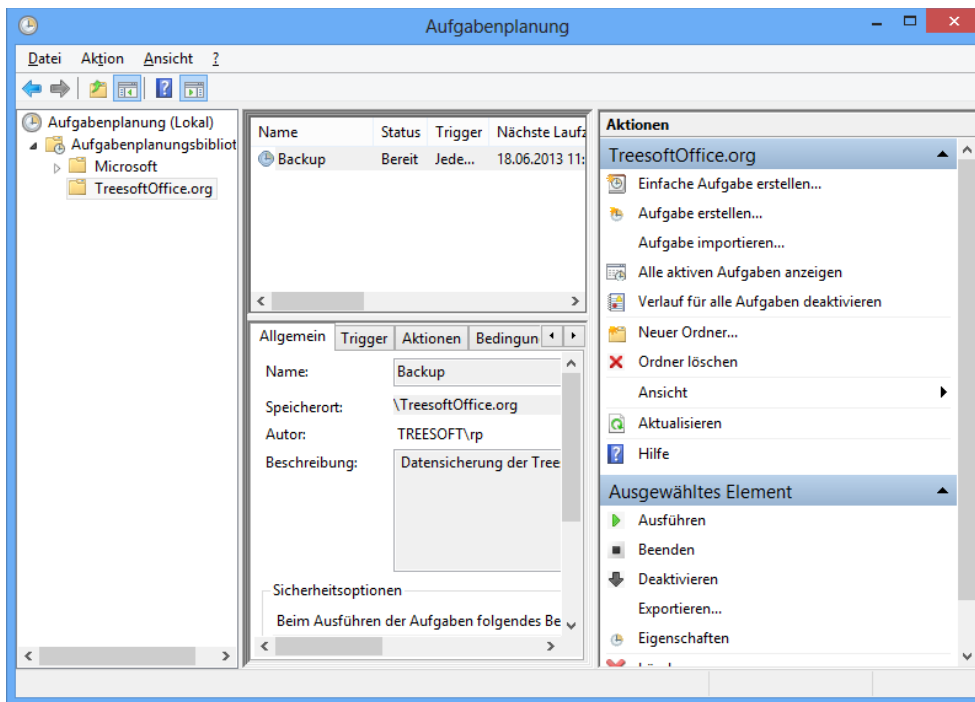


Abbildung 7.3.2: Beispiel für den Aufgabenplaner

3. Lege anschließend eine neue Aufgabe im Bereich **Aktionen** über die Schaltfläche **Aufgabe erstellen** an.
4. Trage auf dem Register **Allgemein** einen **Namen** und eine **Beschreibung** für die Aufgabe ein und ändere die Sicherheitseinstellungen auf **Unabhängig von der Benutzeranmeldung ausführen**. Verwende das Benutzerkonto **Administrator**.

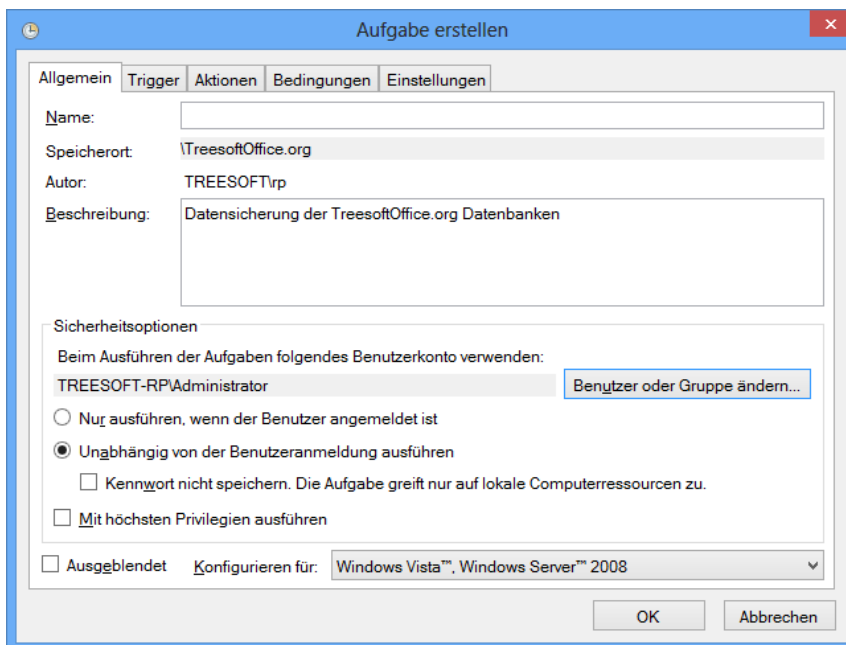


Abbildung 7.3.3: Anlegen der Aufgabe zum regelmäßigen Ausführen der Datei Backup.bat in der Windows Aufgabenplanung

5. Wechsel auf das Register **Trigger** und betätige die Schaltfläche **Neu**.
6. Stelle im folgenden Dialog die Einstellungen für das regelmäßige Ausführen der Datei **Backup.bat** ein.

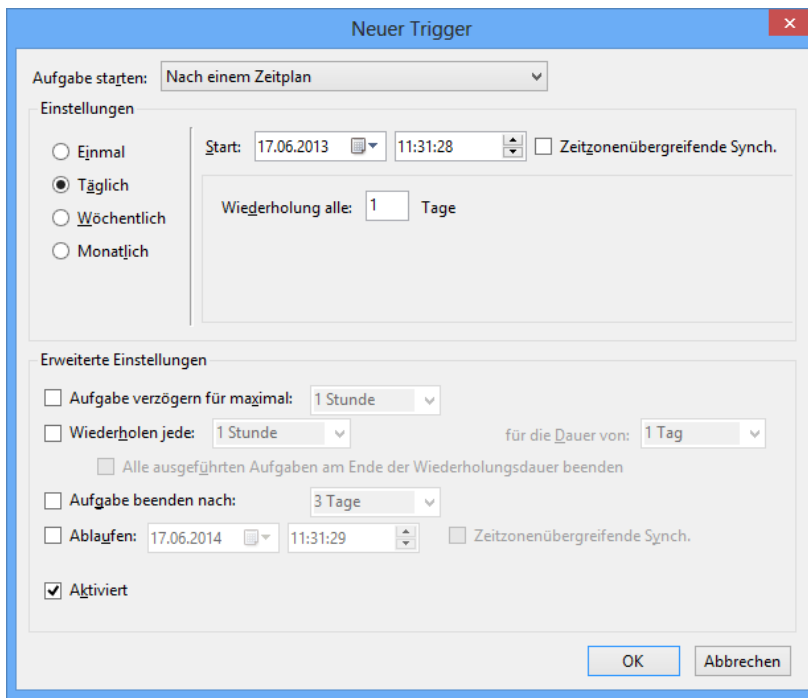


Abbildung 7.3.4: Einstellen des Zeitplans für das regelmäßige Ausführen der Aufgabe

7. Wechsel auf das Register **Aktionen** und betätige die Schaltfläche **Neu**.
8. Trage im Bereich **Einstellungen > Programm/Skript**: den Pfad inklusive Dateiname für die Datei **Backup.bat** ein: **C:\Program Files (x86)\Treesoft Office\Program\Backup.bat**

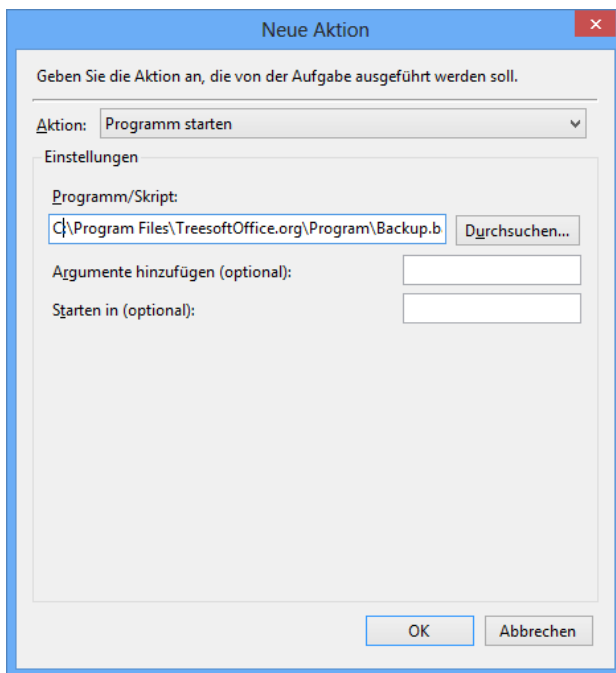


Abbildung 7.3.5: Auswahl der zu startenden Datei in der Windows Aufgabenplanung.

9. Betätige die Schaltfläche **OK** und kehre zur Aufgabe zurück.
10. Schließe die Anlage der Aufgabe über die Schaltfläche **OK** ab.

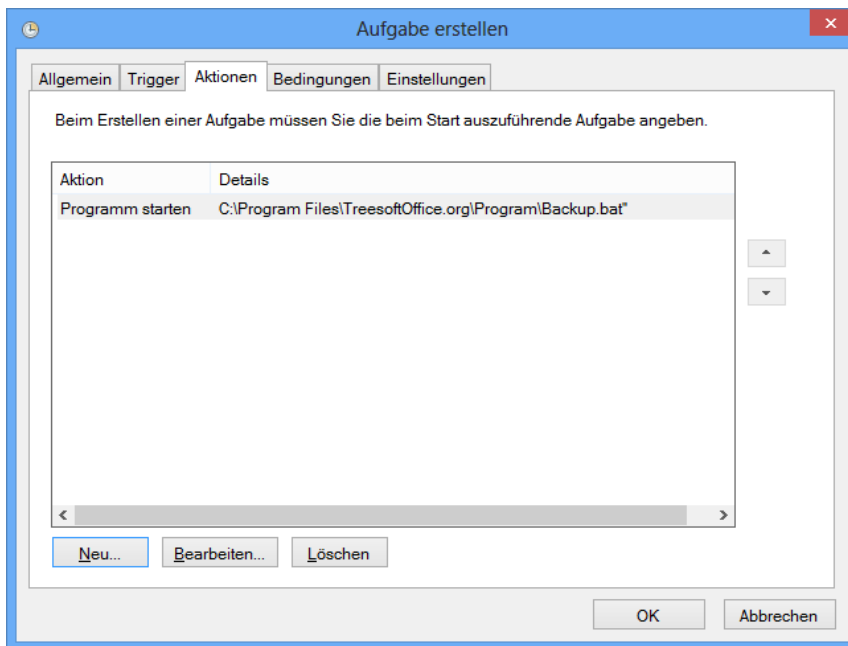


Abbildung 7.3.6: Aufgabe mit hinterlegter Aktion in der Windows Aufgabenplanung

11. Trage im anschließend eingeblendeten Dialog die Benutzeranmeldung ein, mit der die Aufgabe ausgeführt werden soll:

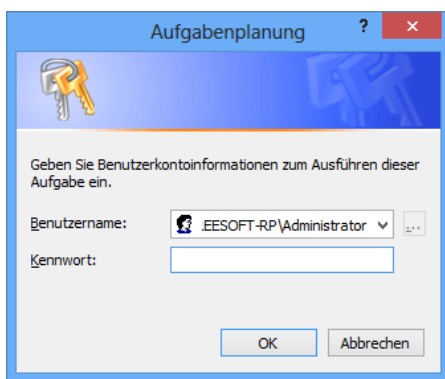


Abbildung 7.3.7: Benutzeranmeldung zur Verwendung bei der Ausführung der Aufgabe

ACHTUNG Um sicherzustellen, dass das Backup jederzeit zuverlässig ausgeführt wird, wähle bitte als Benutzeranmeldung für das Ausführen der Aufgabe ein Benutzerkonto mit administrativen Rechten.

12. Schließe die Aufgabenplanung über die Schaltfläche **Beenden** im Menü **Datei**.

HINWEIS Prüfe regelmäßig, ob das Backup der Treesoft Office Datenbanken erfolgreich ausgeführt wurde, um einen eventuellen Datenverlust zu verhindern.

8 Administration – Berechtigungen

ACHTUNG Die folgenden Informationen richten sich an Systemadministratoren und erfahrene Benutzer!

8.1 Benutzer und Gruppen

Folgende Benutzer/Gruppen werden standardmäßig bei der Installation den erstellten Verzeichnissen und Freigaben zugeordnet.

- ❑ System¹
Das Lokale System benötigt zwingend Vollzugriff auf sämtliche Verzeichnisse, weil im Sicherheitskontext des SYSTEM-Accounts der sämtliche Services von Treesoft ausgeführt werden.
- ❑ Administrator² (nur in Domäne)
- ❑ Benutzer (nur mit Domäne)
- ❑ Jeder³ (nur ohne Domäne)

8.2 Verzeichnisse und Freigaben

Bei der einer Standardinstallation werden folgende Verzeichnisse und Freigaben mit den nachfolgenden Benutzer/Gruppen angelegt:

- ❑ C:\Users\Public\Documents\Treesoft Office\Database
SYSTEM, Administrator, Jeder
- ❑ C:\Users\Public\Documents\Treesoft Office\AppData bzw. \\Servername\TreesoftAppData\
Administrator, Benutzer, Jeder
- ❑ C:\Program Files (x86)\Treesoft Office\Program bzw. \\Servername\TreesoftProgram\
Administrator, Benutzer, Jeder

9 Deinstallation

Solltest du dich, aus welchen Gründen auch immer, für eine Deinstallation von Treesoft Office entscheiden oder diese erforderlich sein, stehen dir hierfür entsprechende Deinstallations-Assistenten zur Verfügung. Wenn du die Deinstallations-Assistenten über die Systemsteuerung Software startest, ist es egal ob es sich um eine Workstation (Client) oder um die Programmversion (Einzelpatz oder Server) handelt. Es wird automatisch der richtige Assistent aufgerufen.

¹ SID: S-1-5-18 (Quelle Microsoft: <http://support.microsoft.com/kb/243330>) Name: Lokales System
Beschreibung: Dienstkonto, das vom Betriebssystem genutzt wird.

² SID: S-1-5-32-544 (Quelle Microsoft: <http://support.microsoft.com/kb/243330>) Name: Administratoren
Beschreibung: Vordefinierte Gruppe. Nach der Erstinstallation des Betriebssystems ist das Administratorkonto einziges Mitglied der Gruppe. Wenn ein Computer einer Domäne beitrifft, wird die Gruppe "Domänen-Admins" der Administratorengruppe hinzugefügt. Wenn ein Server zum Domänencontroller wird, wird die Gruppe "Organisations-Admins" ebenfalls zur Administratorengruppe hinzugefügt.

³ SID: S-1-1-0

9.1 Starten des Deinstallations-Assistenten

In diesem Kapitel wird beschrieben, auf welche Art du den Deinstallations-Assistenten starten kannst.

1. Öffne die **Einstellungen** über das Startmenü.
2. Wähle dort **Apps > Apps und Features**.

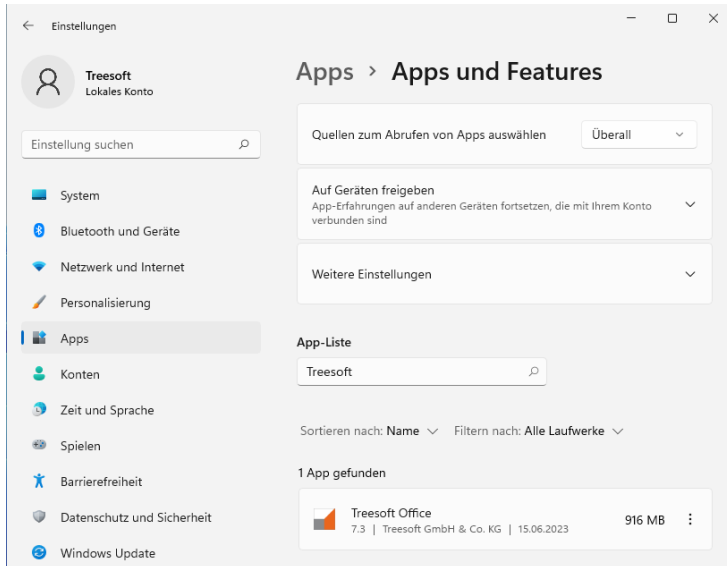


Abbildung 9.1.1: Einstellungen > Apps > Apps und Features

3. Suche in der Liste **Treesoft Office** aus. Den Deinstallations-Assistenten kannst du über ... > **Deinstallieren** starten.

Folge den weiteren Anweisungen ab [Kapitel 9.2 Willkommen-Dialog, Seite 54](#).

9.1.1 Manueller Start des Assistenten zur Programmdeinstallation

So startest du den Deinstallations-Assistenten auf einem Server oder Einzelplatz manuell:

Die Deinstallation erfolgt durch Starten der Datei **Uninstall.exe**. Diese befindet sich im Programmverzeichnis.

1. Starte den Windows-Explorer.
2. Wechsle im Windows Explorer in das Programmverzeichnis.
3. Starte hier die Deinstallation durch Doppelklicken auf die Datei **Uninstall.exe**.

Es startet der Deinstallations-Assistent. Folge den weiteren Anweisungen ab [Kapitel 9.2 Willkommen-Dialog, Seite 54](#).

9.1.2 Manueller Start des Assistenten zur Workstation Deinstallation

Auf den Workstations (Clients) werden beim Setup nur wenige Dateien installiert. Der Assistent entfernt bei einer Deinstallation alle installierten Dateien.

Die Deinstallation erfolgt durch Starten der Datei **WorkstationUninstall.exe**. Diese befindet sich im Programmverzeichnis.

1. Starte den Windows-Explorer.
2. Wechsel im Windows Explorer in das Programmverzeichnis.
3. Starte hier die Deinstallation durch doppelklicken auf die Datei **WorkstationUninstall.exe**.

Ein Assistent führt dich Schritt für Schritt durch die Deinstallation von Treesoft Office. Die zur Deinstallation benötigten Angaben erfolgen in einzelnen Dialogen.

9.2 Willkommen-Dialog

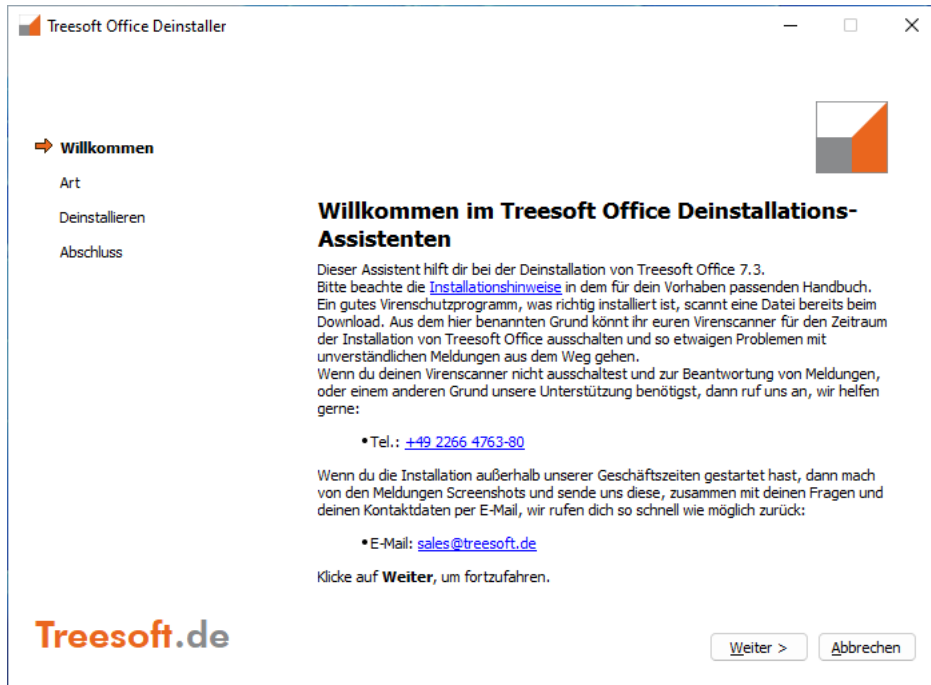


Abbildung 9.2.1: Willkommen-Dialog des Server-Deinstallations-Assistenten

9.2.1 Deinstallationsart wählen

ACHTUNG Bei der Auswahl der Option **Programm- und Anwendungsdaten entfernen** werden zusätzlich zur Deinstallation der Programmdateien auch sämtliche von dir erstellten Daten vollständig von deinem System entfernt. Eine Wiederherstellung der gelöschten Daten ist anschließend nicht mehr möglich!

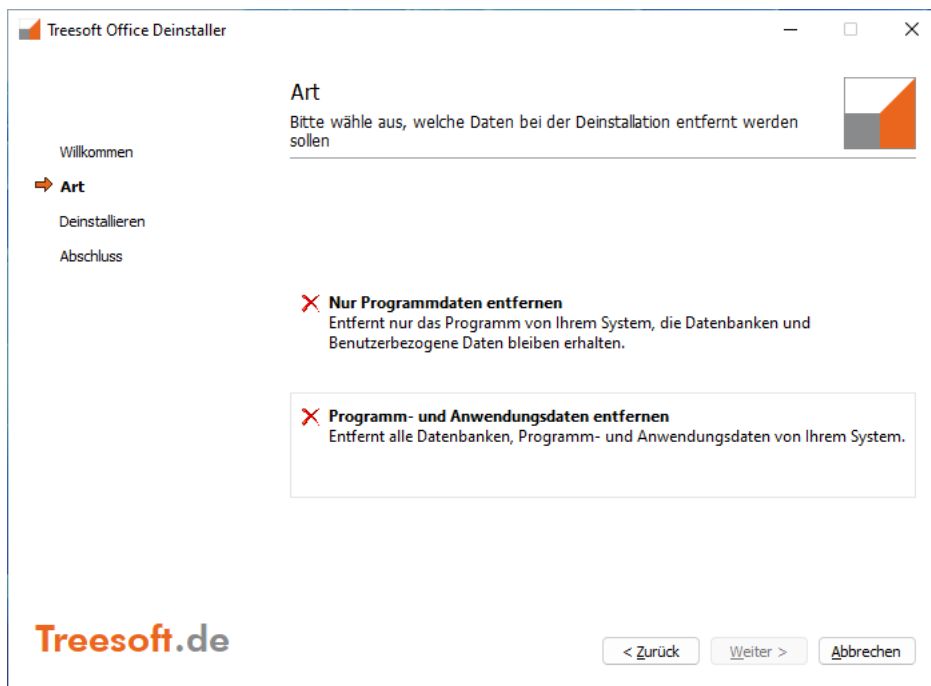


Abbildung 9.2.2: Auswahl der zu deinstallierenden Programmdateien

Nach der Auswahl erscheint eine entsprechende Sicherheitsabfrage zum Löschen sämtlicher Datenbanken und Symbole:

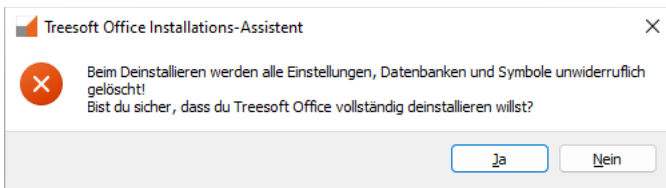


Abbildung 9.2.3: Sicherheitsabfrage vor dem Löschen aller Datenbanken und Symbole

ACHTUNG Wähle die Option **Programm- und Anwendungsdaten entfernen** nur dann, wenn du dir sicher bist, dass du alle Daten deiner Treesoft Office Installation von deinem System entfernen möchtest. Eine Wiederherstellung der gelöschten Daten ist anschließend nicht mehr möglich!

9.2.2 Abschluss der Deinstallation



Abbildung 9.2.4: Abschluss der Treesoft Office Server-Deinstallation

10 Weiterführende Informationen

In den folgenden Kapiteln findest du weiterführende Informationen zur Installation von Treesoft Office, die dir beispielsweise Diagnosemöglichkeiten beschreiben.

10.1 Überprüfen der IP-Konfiguration

Zum Überprüfen der Verbindung zum Datenbankserver gebe bitte auf dem Arbeitsplatzrechner über **Start > Ausführen** den folgenden Befehl ein:¹

 `ping <Servername>`

¹ Der Befehl "ping" überprüft die IP-Verbindung zu einem anderen Computer über das Versenden von Internet Control Message Protocol (ICMP) Anfragen.

Wenn die Verbindung zum Netzwerkserver korrekt funktioniert, sendet dieser eine Antwort an den Arbeitsplatzrechner. Diese zeigt an, dass alle gesendeten Datenpakete vollständig empfangen wurden. Es wird zusätzlich die IP-Adresse des Servers ausgegeben:

```

Microsoft Windows [Version 10.0.22000.2057]
(c) Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

C:\Users\Treesoft>ping 10.10.0.11

Ping wird ausgeführt für 10.10.0.11 mit 32 Bytes Daten:
Antwort von 10.10.0.11: Bytes=32 Zeit<1ms TTL=63
Antwort von 10.10.0.11: Bytes=32 Zeit<1ms TTL=63
Antwort von 10.10.0.11: Bytes=32 Zeit<1ms TTL=63
Antwort von 10.10.0.11: Bytes=32 Zeit<1ms TTL=63

Ping-Statistik für 10.10.0.11:
    Pakete: Gesendet = 4, Empfangen = 4, Verloren = 0
    (0% Verlust),
    Ca. Zeitangaben in Millisek.:
        Minimum = 0ms, Maximum = 0ms, Mittelwert = 0ms

C:\Users\Treesoft>

```

Abbildung 10.1.1: Überprüfen der Verbindung zum Treesoft Office Datenbankserver

Wenn du die Meldung erhältst, dass Datenpakete verloren gegangen sind, ist die Verbindung nicht korrekt eingerichtet oder die Netzwerkverbindung ist physikalisch unterbrochen.

TIPP Versuche auch den Server direkt über die IP-Adresse "anzupingen". Wenn auch dieser Versuch fehlschlägt, ist entweder das Gateway falsch eingestellt oder das Netzwerk ist nicht in Ordnung (beispielsweise defekte Kabelverbindung, Router falsch konfiguriert, usw.).

10.2 Überprüfen der Konfigurationsdatei

Beim Starten von Treesoft Office wird als Startparameter die zu verwendende Konfigurationsdatei übergeben. In der Konfigurationsdatei sind unterhalb der Marke **[Directories]** die Zugriffspfade für die Datenbanken und die Programmdateien hinterlegt. Der Aufbau einer solchen Konfigurationsdatei wird dir nachfolgend am Beispiel der **Workstation.ini** beschrieben.

WICHTIG Bei den beiden Einträgen **Documents** und **Files** handelt es sich um Zugriffspfade auf die Treesoft Office Datenbank. Bei der Pfadangabe für diese beiden Einträge ist immer der Servername oder die IP-Adresse des Servers anzugeben. Hinter dieser Angabe folgt getrennt durch einen Doppelpunkt die vollständige Pfadangabe vom Server aus gesehen.

- ❑ **Documents** = Pfad zu der Treesoft Office Datenbank

Beispiel:

`Documents=192.168.0.29/3051:C:\Programme\Treesoft Office\Database\Data\Data1.fdb`
oder

`Documents=<Servername>/3051:C:\Programme\Treesoft Office\Database\Data\Data1.fdb`

- ❑ **Files** = Pfad zu der Treesoft Office Datenbank für Dateien

Beispiel:

`Files=192.168.0.29/3051:C:\Programme\Treesoft Office\Database\Data\Files.fdb`
oder

`Files=<Servername>/3051:C:\Programme\Treesoft Office\Database\Data\Files.fdb`

Bei allen weiteren Einträgen in der Konfigurationsdatei ist der Zugriffspfad über eine absolute Verzeichnisanzeige oder unter Verwendung von UNC-Pfaden anzugeben.

Uniform Naming Convention (UNC-Pfade)

Treesoft Office unterstützt in den Konfigurationsdateien die Verwendung von UNC-Pfaden. Die Uniform

Naming Convention (UNC) ist ein Standard, um freigegebene Laufwerke oder Verzeichnisse in einem Netzwerk anzusprechen. Durch die Verwendung von UNC-Pfaden entfällt die Angabe eines Laufwerksbuchstaben. Die Verzeichnisangabe unter Verwendung eines Laufwerksbuchstabens kann im Netzwerk mit Problemen verbunden sein, weil nicht immer sichergestellt ist, dass auf allen Arbeitsplatzrechnern der gleiche Laufwerksbuchstabe für ein Netzlaufwerk bzw. Netzwerkverzeichnis verwendet wird. Diese Probleme werden beim Einsatz von UNC-Pfaden vermieden.

Das Format eines UNC-Pfades ist:

□ `\\<Servername>\<Freigabename>\<Pfad>`

HINWEIS Alternativ zu einem `<Servername>` ist bei einem UNC-Pfad auch die Angabe der `<IP-Adresse>` möglich.

□ **LicensePath** = Pfad zu dem Verzeichnis in dem die Treesoft Office Lizenzdateien gespeichert sind

Beispiel:

`LicensePath=\\<Servername>\TreesoftProgram\Licenses`

□ **PlugInPath** = Pfad zu dem Verzeichnis in dem die Plug-Ins gespeichert sind

Beispiel:

`PluginPath=\\<Servername>\TreesoftProgram\Plugins`

□ **SearchIndex** = Pfad zu dem Verzeichnis in dem die Volltextsuchdateien gespeichert sind

Beispiel:

`SearchIndex=\\<Servername>\TreesoftAppData\Textfragments\Data`

□ **Forms** = Pfad zu dem Verzeichnis in dem die Formulare gespeichert sind.

Beispiel:

`Forms=\\<Servername>\TreesoftProgram\Forms`

□ **Helpfiles** = Pfad zu dem Verzeichnis in dem die Online-Hilfe gespeichert ist

Beispiel:

`Helpfiles=\\<Servername>\TreesoftProgram\Help`

Du kannst verschiedene Konfigurationsdateien für Treesoft Office anlegen. Die zu verwendende Konfigurationsdatei ist als Startparameter in der Verknüpfung der Software eingetragen ([siehe Kapitel 10.3 Startparameter, Seite 57](#)).

HINWEIS Bei einer Einzelplatz-Installation wird in der Konfigurationsdatei anstelle des Namens des Treesoft Office Datenbankservers die Bezeichnung `localhost` verwendet.

Beispiel:

`Documents=localhost:C:\Programme\Treesoft Office\Data\Data1.fdb`

10.3 Startparameter

Zum Starten von Treesoft Office ist immer eine entsprechende Verknüpfung zu verwenden. Beim Aufruf der Software über eine solche Verknüpfung wird nicht nur die dazugehörige Programmdatei gestartet, sondern es sind hierzu noch entsprechende Startparameter hinterlegt. Über diese Startparameter ist beispielsweise die zu benutzende Filiale definiert.

10.4 Bedeutung der Startparameter

Hinter dem eigentlichen Ziel sind in den Eigenschaften der Verknüpfung, separiert durch ein Leerzeichen, die Startparameter angegeben. Die Parameter haben folgende Bedeutung:

□ `/P=\\192.168.0.29\Treesoft Office\Program\Workstation.ini"`

gibt die vom Programm zu benutzende Konfigurationsdatei an. In der Datei `Workstation.ini` sind weitere Parameter gespeichert (siehe [Kapitel 10.2 Überprüfen der Konfigurationsdatei, Seite 56](#)).

11 Installationsprobleme

Die Installation von Treesoft Office wurde unter den verschiedensten Bedingungen erfolgreich getestet. Normalerweise sollte die Installation ohne Probleme funktionieren und du kannst somit direkt mit Treesoft Office loslegen. Sollten bei dir wider Erwarten Probleme auftreten, hilft dir vielleicht dieses Kapitel, das Problem in Eigenregie zu beheben.

11.1 Verbindungsfehler

Das am meist verbreitete technische Problem ist eine mangelhafte Verbindung zwischen den Treesoft Office Clients und der Datenbank auf dem Datenbankserver. Dieser Fehler kann durch unterschiedlichste Installationsfehler verursacht werden. Hierzu gehören unter anderem:

- ❑ Der Arbeitsplatzrechner ist nicht mit dem Server verbunden.
- ❑ Die IP-Adresse des Servers hat sich geändert.
- ❑ Die Namensauflösung funktioniert nicht korrekt.
- ❑ Der Datenbankserver ist nicht oder nicht korrekt auf dem Server installiert.
- ❑ Der Server ist ausgeschaltet bzw. heruntergefahren.
- ❑ Die Versionsstände der Datenbankservermodule auf den Arbeitsplatzrechnern und dem Netzwerkserver sind unterschiedlich.
- ❑ Die Datenbank auf dem Server ist nicht bzw. nicht mehr vorhanden.
- ❑ Die Datenbank ist schreibgeschützt.

11.2 Problemlösungen

11.2.1 Überprüfen der Verbindung

Zur Überprüfung der Verbindung zum Datenbankserver gehe bitte wie im Folgenden beschrieben vor. Führe zum Auffinden der Fehlerursache die einzelnen Schritte in der angegebenen Reihenfolge durch, bis du den Fehler gefunden hast.

So überprüfst du die Verbindung zum Datenbankserver:

1. Überprüfe auf dem Netzwerkserver die IP-Adresse mit dem Befehl:
`ipconfig`
=> **Kapitel 11.2.2 Der Client ist nicht mit dem Server verbunden, Seite 60**
2. Überprüfe die physikalische Verbindung zwischen dem Arbeitsplatzrechner und dem Netzwerkserver. Verwende hierzu den Befehl `ping`. Pinge von einem Arbeitsplatzrechner den Netzwerkserver mit der IP-Adresse an, die der Befehl `ipconfig` (auf dem Netzwerkserver) ausgegeben hat. Wenn du den Server nicht erreichen kannst, scheint die Netzwerkverbindung unterbrochen zu sein.
=> **Kapitel 11.2.2 Der Client ist nicht mit dem Server verbunden, Seite 60**
3. Stelle sicher, dass die Datenbank unter dem in der verwendeten Konfigurationsdatei angegebenen Verzeichnis vorhanden ist und passe ggf. den Eintrag in der INI-Datei entsprechend an.
=> **Kapitel 11.2.5 Die Datenbank ist nicht (mehr) vorhanden, Seite 62**
4. Wenn du keine Verbindung zur Datenbank herstellen kannst, obwohl die physikalische Verbindung zwischen dem Arbeitsplatzrechner und dem Netzwerkserver in Ordnung ist, überprüfe bitte, ob der

Datenbankserver auch in Betrieb ist. Überprüfe zusätzlich, ob der Datenbankclient `gds32.dll` korrekt auf dem Arbeitsplatzrechner installiert ist (z. B. über die Suchfunktion des Windows-Explorers).

=> Kapitel 11.2.3 Der Datenbankserver ist nicht in Betrieb, Seite 60

5. In manchen Fällen treten auch Fehler auf, wenn du nicht über ausreichende Benutzerrechte verfügst, um auf die Datenbank schreibend zuzugreifen oder die Datenbank bzw. einige andere Treesoft Office Dateien auf dem Netzwerkserver schreibgeschützt sind.

=> Kapitel 11.2.4 Unzureichende Benutzer-/Zugriffsrechte, Seite 62

=> Kapitel 11.2.6 Datenbank ist schreibgeschützt, Seite 64

11.2.2 Der Client ist nicht mit dem Server verbunden

Problem:

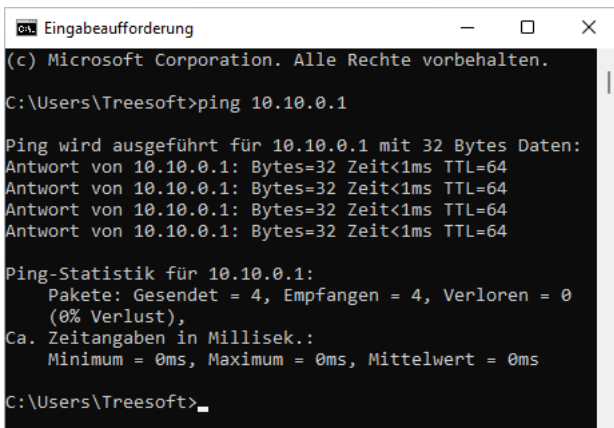
Wenn der Arbeitsplatzrechner (Client) nicht bzw. nicht richtig mit dem Server verbunden ist, kann der Treesoft Office Client keine Verbindung zum Datenbankserver (Firebird SQL) herstellen.

Lösung:

Verwende zum Überprüfen der Verbindung zum Server die beiden Kommandozeilentools `ipconfig` und `ping`:

1. Betätige die Windows-Taste und gib den Text `cmd` ein.
2. Betätige die Schaltfläche **Eingabeaufforderung**
3. Gib in der Eingabeaufforderung den Befehl `ipconfig` ein.
4. Notiere dir die ausgegebene IP-Adresse des Servers.
5. Öffne hiernach auf dem Arbeitsplatzrechner die Eingabeaufforderung und trage dort den folgenden Befehl ein:

`ping <IP-Adresse des Servers>1`



```
(c) Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.
C:\Users\Treesoft>ping 10.10.0.1

Ping wird ausgeführt für 10.10.0.1 mit 32 Bytes Daten:
Antwort von 10.10.0.1: Bytes=32 Zeit<1ms TTL=64
Antwort von 10.10.0.1: Bytes=32 Zeit<1ms TTL=64
Antwort von 10.10.0.1: Bytes=32 Zeit<1ms TTL=64
Antwort von 10.10.0.1: Bytes=32 Zeit<1ms TTL=64

Ping-Statistik für 10.10.0.1:
    Pakete: Gesendet = 4, Empfangen = 4, Verloren = 0
            (0% Verlust),
    Ca. Zeitangaben in Millisek.:
        Minimum = 0ms, Maximum = 0ms, Mittelwert = 0ms
C:\Users\Treesoft>
```

Abbildung 11.2.1: Überprüfen der Verbindung zum Treesoft Office Datenbankserver

Wenn du die Meldung erhältst, dass alle gesendeten Pakete auch wieder empfangen wurden, d. h. keine verloren gegangen sind, ist die Verbindung zum Datenbankserver in Ordnung (siehe Abbildung 11.2.1). Erhältst du die Meldung: "Zielhost ist nicht erreichbar" oder "Gesendet = 4, Empfangen = 0, Verloren = 4" ist die Verbindung unterbrochen bzw. kann nicht hergestellt werden. Wenn die Verbindung in Ordnung ist, kann die Ursache für den Fehler somit keine unterbrochene Netzwerkverbindung sein.

11.2.3 Der Datenbankserver ist nicht in Betrieb

¹ Beispiel: ping 10.10.0.1

Problem:

Der Datenbankserver ist nicht bzw. nicht richtig auf dem Server installiert, nicht in Betrieb oder durch eine Firewall blockiert. Die folgende Fehlermeldung ist typisch für dieses Problem:

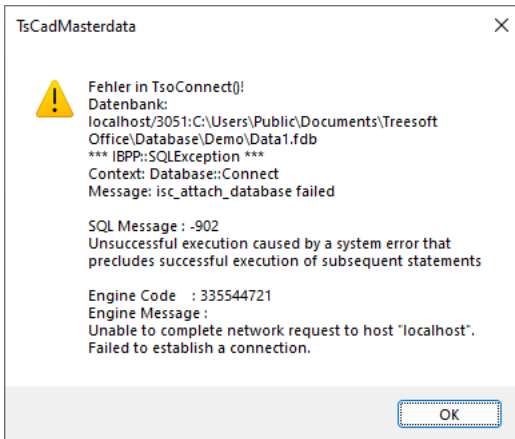


Abbildung 11.2.2: Fehlermeldung wenn der Datenbankserver nicht installiert bzw. nicht in Betrieb ist

Treesoft Office arbeitet mit einer SQL-Datenbank, die auf dem Server gehostet ist. Auf dem Server läuft ein Programm, das als Datenbankserver bezeichnet wird.

Lösung:

1. Öffne die lokalen Dienste¹.
2. Suche den Eintrag **Firebird Guardian - TreesoftOffice** (siehe Markierung A in nachstehender Abbildung).
3. Betätige die Schaltfläche **neu starten** (siehe Markierung B in nachstehender Abbildung).

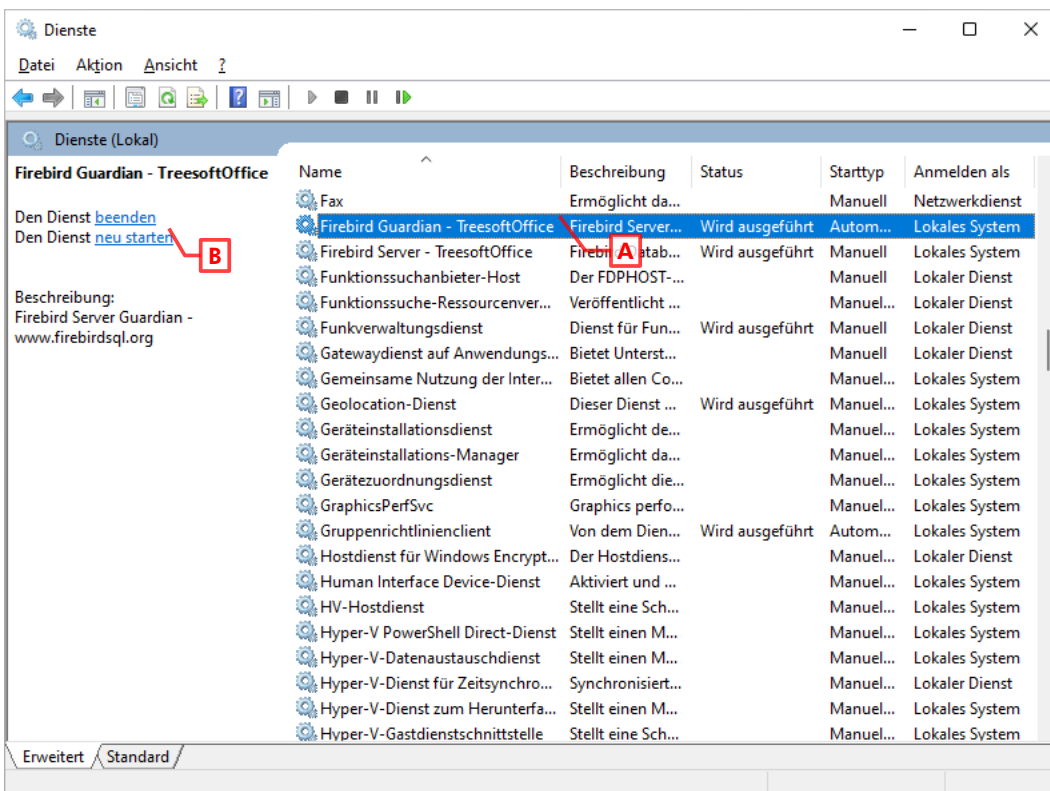


Abbildung 11.2.3: Dienst neu starten

¹ Erreichen lassen sich diese beispielsweise über das Startmenü und der Eingabe von "Dienste"

Durch das Neustarten des FirebirdGuardian wird neben dem Dienst **Firebird Server** gegebenenfalls auch der Dienst **Treesoft-Mailagent** angehalten und ebenfalls neu gestartet.

4. Sind die Dienste nicht die Ursache, blockiert die Firewall die Verbindung. Überprüfe bitte, ob die Programme in der Firewall freigegeben sind (siehe [Kapitel 5.3.7.1 Freigabe der Treesoft-Dienste in der Firewall](#) und [Kapitel Fehler: Verweis nicht gefunden ab Seite 25](#)).

11.2.4 Unzureichende Benutzer-/Zugriffsrechte

Problem:

Wenn der Firebird Datenbankserver unter einem Benutzer auf dem Server ausgeführt wird, der über keine ausreichende Zugriffsrechte auf die Treesoft Office Datenbank verfügt, kann der Firebird Datenbankserver die Verbindung der Datenbank mit dem Treesoft Office Client auf deinem Arbeitsplatzrechner nicht herstellen.

WICHTIG Die einzelnen Arbeitsplatzrechner sollten keine Zugriffsrechte auf die Treesoft Office Datenbank haben. Ein Zugriff über die Netzwerkfreigabe auf Datenbanken resultiert gewöhnlich in Datenkorruption. Das Verzeichnis, in dem die Treesoft Office Datenbank auf dem Server liegt, ist somit auf keinen Fall über das Netzwerk freizugeben. Auf die Datenbank muss lediglich von dem Firebird Datenbankserver (der auf dem Server läuft) lesend und schreibend zugegriffen werden.

Lösung:

Kontaktiere deinen Systemadministrator, um sicherzustellen, dass du über ausreichende Benutzerrechte verfügst um auf den Server und das Treesoft Office Programmverzeichnis zugreifen zu können (Lese- und Schreibrechte!). Lasse ggf. auch die Zugriffsrechte des Benutzers überprüfen, unter dem der Firebird Datenbankserver auf dem Server läuft.

11.2.5 Die Datenbank ist nicht (mehr) vorhanden

Problem:

Die Verknüpfung auf dem Windows-Desktop zum Starten von Treesoft Office legt fest, welche INI-Datei für den Programmstart zu verwenden ist. Zur Anzeige der Eigenschaften der Verknüpfung ist auf diese mit der rechten Maustaste zu klicken und in dem anschließend eingeblendeten Kontextmenü der Befehl **Eigenschaften** aufzurufen.

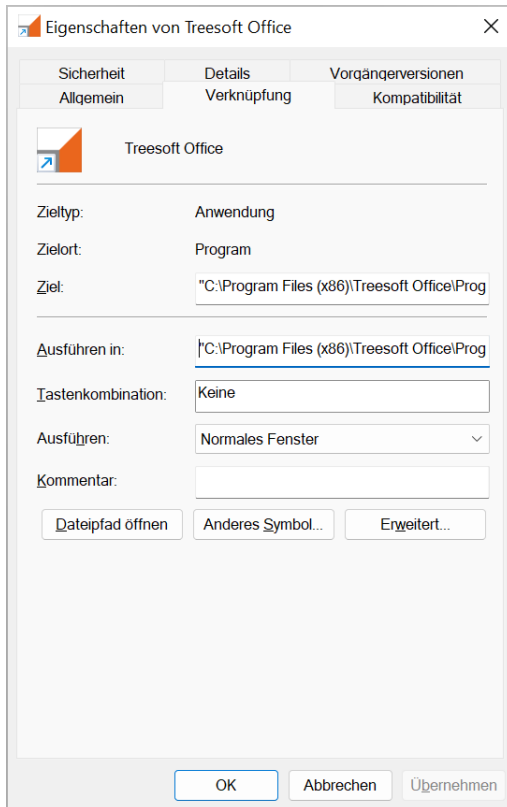


Abbildung 11.2.4: Eigenschaften der Verknüpfung zum Starten von Treesoft Office

Wenn die angegebene Konfigurationsdatei nicht vorhanden ist, erscheint die folgende Fehlermeldung:

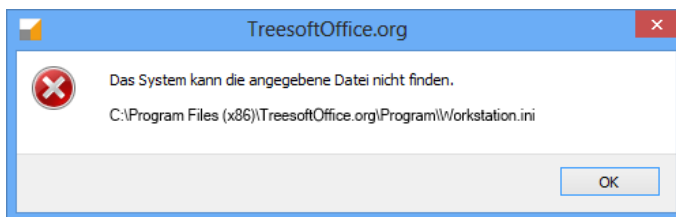


Abbildung 11.2.5: Fehlermeldung beim Öffnen der Konfigurationsdatei

Lösung:

1. Überprüfe, ob die in der Verknüpfung angegebene Konfigurationsdatei auch tatsächlich in dem Programmverzeichnis von Treesoft Office vorhanden ist.
2. Öffne die entsprechende Konfigurationsdatei beispielsweise im Windows Texteditor Notepad und vergewissere dich, dass die Einträge auf die bestehende Datenbank verweisen, d. h. die Verzeichnisangaben richtig sind.

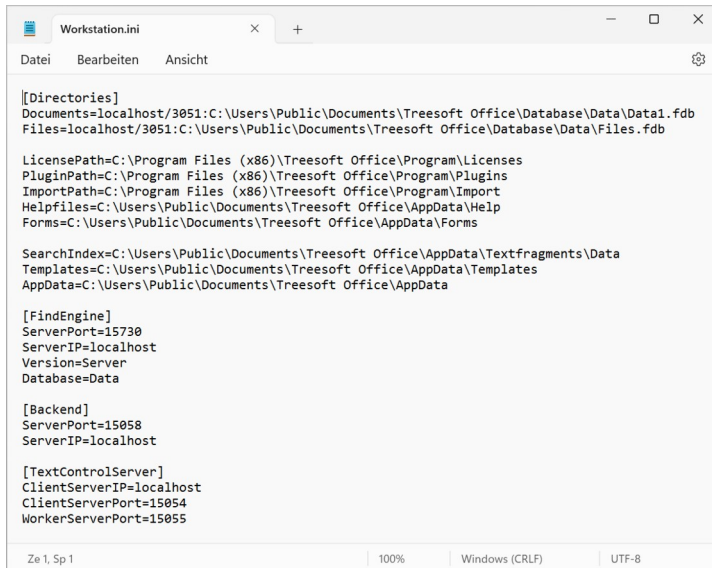


Abbildung 11.2.6: Beispiel einer Treesoft Office Konfigurationsdatei

11.2.6 Datenbank ist schreibgeschützt

Problem:

Wenn die Datenbank schreibgeschützt ist, lassen sich keine Daten in die Datenbank schreiben. Die nachfolgende Fehlermeldung ist typisch für dieses Problem:

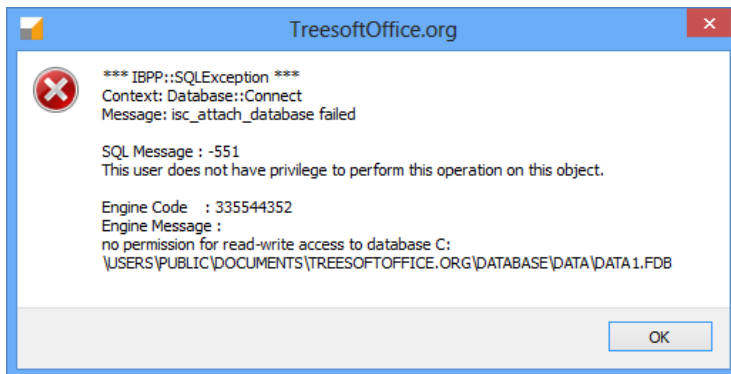


Abbildung 11.2.7: Fehlermeldung beim Zugriff auf eine schreibgeschützte Datenbank

Lösung:

1. Rufe den Windows-Explorer auf und wechsele in das Verzeichnis, in dem die Treesoft Office Datenbank gespeichert ist.
2. Klicke mit der rechten Maustaste auf des Verzeichnis und wähle in dem anschließend eingeblendeten Kontextmenü den Befehl **Eigenschaften**.

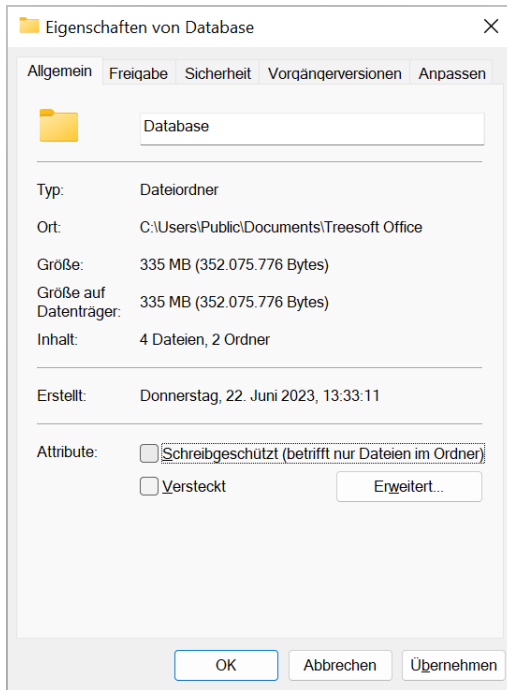


Abbildung 11.2.8: Aufheben des Schreibschutzes

3. Deaktiviere im anschließend eingeblendeten Dialog das Kontrollkästchen **Schreibgeschützt** und wende die Änderungen mit der Schaltfläche **Übernehmen** auf das Treesoft Office Datenbankverzeichnis und alle Unterverzeichnisse und Dateien an (siehe [Abbildung 11.2.9](#)).

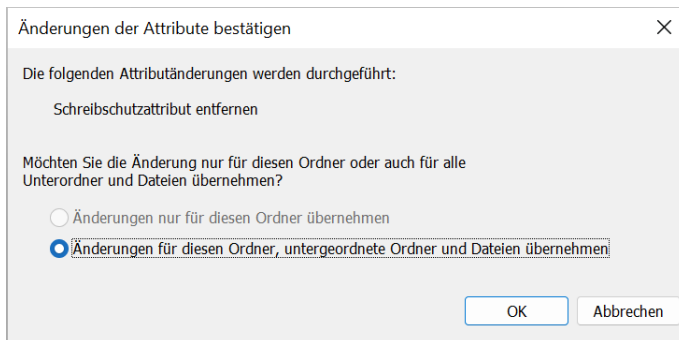


Abbildung 11.2.9: Übernahme der Attributänderungen auf alle Unterverzeichnisse und Dateien

4. Schließe den Eigenschaftendialog über die Schaltfläche **OK**.

Stichwortverzeichnis

Adresse.....	34, 36, 56f., 59f.
Benutzer.....	26, 32, 46f., 52, 60, 62
Datensicherung.....	8, 10, 44, 46f.
Einzelplatz-Installation.....	15
Freigabe.....	26f., 62
Installationsart.....	13
Upgrade.....	14
IP-Adresse.....	56
IP-Konfiguration.....	55
Ipconfig.....	60
Konfigurationsdatei.....	56, 63
Kontakt.....	35
Lizenzabkommen.....	12
Lizenzdatei.....	15, 21
Lizenzvereinbarung.....	28
Mitarbeiter.....	32, 34ff.
Mitarbeiter(innen).....	36
Netzwerk-Installation.....	20
Ping.....	55, 60
Startparameter.....	57
Support.....	8
Systemanforderungen.....	8
TCP/IP Netzwerkprotokoll.....	10
Testdatenbank.....	7
Testmandant.....	7
Treesoft Backup Manager.....	44, 46
UNC-Pfad.....	56
Uniform Naming Convention.....	56
Workstation.ini.....	56
Zugriffspfad.....	56
Zugriffsrechte.....	62

Anschrift

Treesoft GmbH & Co. KG

Druckerweg 4

D-51789 Lindlar

Zentrale

Telefon: +49 2266 4763-0

Telefax: +49 2266 4763-900

E-Mail: info@treesoft.de

Web: www.treesoft.de

Vertrieb

Telefon: +49 2266 4763-800

Telefax: +49 2266 4763-900

E-Mail: sales@treesoft.de

Service

Telefon: +49 2266 4763-850

Telefax: +49 2266 4763-950

E-Mail: support@treesoft.de

Buchhaltung

Telefon: +49 2266 4763-810

Telefax: +49 2266 4763-900

E-Mail: buchhaltung@treesoft.de



Bei Treesoft wirst du schnell, kompetent und freundlich bedient. Egal, ob es um Software-Beratung, Kunden-Betreuung, Individual-Programmierung oder persönliche Anliegen geht, das gesamte Treesoft-Team steht euch jederzeit mit Rat und Tat zur Seite!